



Genossenschaftliche FinanzGruppe
Volksbanken Raiffeisenbanken



Jahresbericht

zum 30. September 2023

UniInstitutional Multi Asset

Kapitalverwaltungsgesellschaft:

Union Investment Institutional GmbH

Anlagefonds deutschen Rechts

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	3
Jahresbericht des UniInstitutional Multi Asset zum 30.9.2023	5
Gesonderter Hinweis für betriebliche Anleger	26
Vorteile Wiederanlage	27
Kapitalverwaltungsgesellschaft, Gremien, Abschluss- und Wirtschaftsprüfer	28
Informationen für Anleger in der Schweiz	30
TER: Gesamtkostenquote in Prozent	31

Sehr geehrte Anlegerinnen, sehr geehrte Anleger,

die folgenden Seiten informieren Sie ausführlich über die Entwicklungen an den Kapitalmärkten während des Berichtszeitraums (1. Oktober 2022 bis 30. September 2023). Darüber hinaus erhalten Sie ein umfassendes Zahlenwerk, darunter die Vermögensaufstellung zum Ende der Rechenschaftsperiode am 30. September 2023.

Geldpolitik treibt die Rentenmärkte

Schwache Konjunkturdaten im dritten Quartal 2022 ließen zunächst die Hoffnung aufkommen, die Währungshüter könnten in Zukunft weniger restriktiv auftreten. Darüber hinaus gab es erste Anzeichen für eine abnehmende Inflationsdynamik. Anleger schauten daher sehr genau auf die US-Teuerungsrate. Im Oktober und November war diese rückläufig und auch im Euroraum stieg die Teuerung weniger schnell an. Die Folge waren deutlich niedrigere Renditen, die mit großen Kursgewinnen einhergingen. Zum Jahresende 2022 gerieten die Staatsanleihemärkte dann jedoch deutlich unter Druck, insbesondere in Europa. Nach besser als erwartet ausgefallenen Konjunkturdaten stellten die globalen Zentralbanken weitere Zinsschritte in Aussicht.

Zu Jahresbeginn 2023 reagierten Anleger zunächst erleichtert auf den nachlassenden Inflationsdruck. In Erwartung einer weniger restriktiven Geldpolitik kam es zunächst zu rückläufigen Renditen. Im weiteren Verlauf fielen einige Konjunkturdaten besser als erwartet aus. Mit diesen Vorgaben kamen immer mehr Zweifel auf, ob die Geldpolitik tatsächlich bereits restriktiv genug ist. Dazu erweist sich die Kerninflation als hartnäckig, was für einen hohen unterliegenden Preisdruck spricht. Schnell kam es zu wieder deutlich steigenden Renditen. Doch schon kurze Zeit später sorgte die Silicon Valley Bank aus den USA für Aufsehen und Verunsicherung. Das Institut war durch hohe Abflüsse auf der Einlagenseite in Schieflage geraten und musste letztlich von staatlicher Seite gerettet werden. In diesem Zusammenhang kamen Erinnerungen an die Finanzkrise von 2008 auf und Anleger flüchteten sich in Staatsanleihen. Innerhalb kürzester Zeit kam es zu deutlich rückläufigen Renditen.

Nach dem turbulenten ersten Quartal 2023 beruhigten sich die internationalen Rentenmärkte wieder. Dabei handelten Staatsanleihen aus Europa und den USA wieder in etwas engeren Bahnen und übermäßig große Kursbewegungen blieben aus. Als hilfreich erwies sich dabei, dass die Turbulenzen im Bankensektor zwar nicht gänzlich vergessen wurden, aber deutlich in den Hintergrund traten und keine Zweifel an der Finanzmarktstabilität aufkamen. Im Mai setzte sich der positive Grundton zunächst noch fort. Die Notenbanken hoben zwar erneut die Leitzinsen an, die US-Währungshüter deuteten aber ein mögliche Zinspause an. Ende Mai verunsicherte dann die Hängepartie um eine Anhebung der US-Schuldenobergrenze. Kurzzeitig wurde sogar ein Zahlungsausfall für möglich erachtet, sodass die Renditen stiegen. Gute Konjunkturdaten aus den USA und anhaltend hohe Inflationsraten im Euroraum erhöhten dann im Juni wieder den Handlungsdruck auf die Notenbankler.

Während die EZB weiter an der Zinsschraube drehte, pausierte die US-Notenbank.

In den Sommermonaten ließ der Inflationsdruck dann weltweit nach, die Dynamik blieb vor allem bei der Kerninflation aber überwiegend gering. Für die Geldpolitik der großen Notenbanken hatte dies entsprechende Folgen. Nach den US-Währungshütern scheinen nun auch die EZB und die Bank of England – nach weiteren Zinsschritten – den Zinsspitzen erreicht zu haben. Alle Zentralbanken haben gemein, dass sie das aktuelle Zinsniveau vorerst wirken lassen wollen, bis der Inflationsdruck nachhaltig abgenommen hat. Somit ist nicht so schnell mit einem Übergang in einen Zinssenkungsmodus zu rechnen. Dies erwischte einige Investoren auf dem falschen Fuß. Dementsprechend wurden mögliche Zinserwartungen ausgepreist, was sich in steigenden Renditen vor allem am langen Ende der Zinsstrukturkurve bemerkbar machte. Ausgehend von den USA – weil dort viele Konjunkturdaten besser als erwartet ausfielen – kletterten die Renditen auf mehrjährige Höchststände. Da das vordere Ende derzeit gut verankert ist, wurden die Zinsstrukturkurven so wieder weniger invers.

Gemessen am JP Morgan Global Bond US-Index mussten US-Staatsanleihen einen leichten Verlust von 0,7 Prozent hinnehmen. Europäische Papiere gaben etwas mehr nach und verloren, gemessen am iBoxx Euro Sovereigns-Index, 2,1 Prozent.

Europäische Unternehmensanleihen profitierten von leicht rückläufigen Risikoaufschlägen. Darüber hinaus fielen auch die Unternehmensergebnisse für das zweite Quartal leicht besser als erwartet aus. Gemessen am ICE BofA Euro Corporate-Index (ER00) legten Firmenbonds im Berichtszeitraum um vier Prozent zu. Anleihen aus den Schwellenländern weisen im Berichtszeitraum dank der positiven Entwicklung zum Jahresende 2022 ein deutliches Plus aus. Gemessen am J.P. Morgan EMBI Global Div. Index ergab sich ein kräftiger Zuwachs von zehn Prozent in US-Dollar.

Aktienbörsen legen trotz Turbulenzen zu

Die Hoffnung auf ein baldiges Ende des Zinserhöhungszyklus der wichtigsten Notenbanken beflügelte im Oktober und November 2022 die Aktienkurse. Basis für diesen Optimismus war die Abschwächung des globalen Inflationsdrucks. Dennoch blieben die Zentralbanken auf ihrem Zinserhöhungspfad. Auch wenn diese im Dezember das Tempo drosselten, bekam die deutliche Erholung an den Aktienmärkten einen Dämpfer versetzt. Die Konjunkturlage stellte sich im vierten Quartal 2022 im Euroraum besser dar als in den USA. Daher konnten Aktien aus Europa zunächst stärker zulegen als ihre Pendanten aus den USA und den Schwellenländern.

Der Jahresauftakt 2023 verlief an den globalen Aktienmärkten insgesamt freundlich, wurde jedoch im März von starken Turbulenzen und Verlusten im Bankensektor geprägt.

Während zu Jahresbeginn unter anderem eine gute Berichtssaison sowie eine Entspannung bei den Energiepreisen die Kurse unterstützten, führte im März die Schieflage der US-amerikanischen Silicon Valley Bank sowie wenige Tage später die Sorge um die Stabilität der Crédit Suisse zu starken Marktverwerfungen. Das schnelle und entschlossene Eingreifen sowie effektive Hilfsmaßnahmen seitens der Notenbanken, Regierungen und Regulierungsbehörden konnten jedoch im weiteren Verlauf den Markt wieder stabilisieren. Im April setzte sich der positive Markttrend fort, getrieben von gr btenteils über den Erwartungen liegenden Quartalsergebnissen auf Unternehmensseite sowie von robusten Euro-Wirtschaftsdaten. Verhaltene US-Konjunkturzahlen sch rften hingegen Hoffnungen auf ein baldiges Auslaufen der Zinserhöhungen durch die US-Notenbank Fed.

Im Mai sorgte zunächst das politische Ringen um eine Anhebung der US-Schuldenobergrenze für Verunsicherung. Gegen Monatsende kam es zu einer Einigung, durch die die Zahlungsunfähigkeit der USA in letzter Minute abgewendet wurde. Der Gesamtmarkt tendierte per saldo schwach, doch konnten einige Tech-Konzerne stark zulegen. Auslöser war der Boom in der Anwendung Künstlicher Intelligenz (KI). Im Juni und Juli setzte sich der positive Trend dann im breiten Markt fort. Im August ging dem Aufschwung aufgrund wieder aufkeimender Zins ngste die Puste aus, es kam zu Kursverlusten. Im September setzte sich der Abwärtstrend fort, als die Renditen der langlaufenden US-Anleihen infolge stark steigender  lnotierungen überraschend stark nach oben gingen.

Die Berichtssaison zum zweiten Quartal fiel in den USA unerwartet gut aus. Dabei führten große Technologiekonzerne wie NVIDIA, Meta Platforms und Amazon die Gewinnerlisten an. Aber auch zahlreiche Firmen aus der „Old Economy“ konnten überzeugen. In Europa waren die Zahlen und die Ausblicke eher gemischt. Passend hierzu präsentierten sich auch die Konjunkturdaten. In den USA zeigte sich die Wirtschaft erstaunlich robust bei spürbar abnehmender Inflation. Europa kämpft hingegen mit einer Wachstumsabschwächung, während die Teuerung nur schrittweise nachlässt.

Die Zentralbanken hielten insgesamt an ihrem geldpolitischen Kurs fest. So nahmen sowohl die US-Notenbank Federal Reserve als auch die Europäische Zentralbank (EZB) im Berichtszeitraum weitere Leitzinserhöhungen vor. Nach zehn Anhebungen in Folge machte die US-Notenbank Fed im Juni 2023 eine Zinspause, bevor sie im Juli die Leitzinsen um weitere 25 Basispunkte erhöhte. Im September ließ sie die Zinsen hingegen wieder unverändert. In den USA sollte der Zinsgipfel erreicht sein. Die EZB entschied sich im Juni, Juli und September angesichts der recht hartnäckigen (Kern-) Inflation für weitere Anhebungen um jeweils 25 Basispunkte. Die EZB wollte weitere Zinsschritte von der Datenlage abhängig machen.

Trotz der jüngsten Marktschwäche verzeichneten die globalen Aktienmärkte im Berichtsjahr insgesamt merkliche Kurszuwächse. Der MSCI Welt-Index legte in Lokalwährung um 18,5 Prozent zu. In den USA kletterte der S&P 500-Index um 19,6 Prozent, der industrielastige Dow Jones Industrial Average stieg um 16,7 Prozent. Der Nasdaq Composite-Index konnte hingegen um stolze 25 Prozent zulegen.

In Europa gewannen der EURO STOXX 50-Index 25,8 und der deutsche Leitindex DAX 40 deutliche 27 Prozent. In Japan stieg der Nikkei 225-Index in Lokalwährung um 22,8 Prozent. Die Börsen der Schwellenländer verbuchten ein Plus von acht Prozent (gemessen am MSCI Emerging Markets-Index in Lokalwährung).

Wichtiger Hinweis:

Die Datenquelle der genannten Finanzindizes ist, sofern nicht anders ausgewiesen, Refinitiv. Die Quelle für alle Angaben der Anteilwertentwicklung auf den nachfolgenden Seiten sind eigene Berechnungen von Union Investment nach der Methode des Bundesverbands Deutscher Investmentgesellschaften (BVI), sofern nicht anders ausgewiesen. Die Kennzahlen veranschaulichen die Wertentwicklung in der Vergangenheit. Zukünftige Ergebnisse können sowohl niedriger als auch höher ausfallen.

Detaillierte Angaben zur Kapitalverwaltungsgesellschaft und Verwahrstelle des Investmentvermögens (Fonds) finden Sie auf den letzten Seiten dieses Berichtes.

Tätigkeitsbericht

Anlageziel und Anlagepolitik sowie wesentliche Ereignisse

Der aus zwei Anteilklassen bestehende Uninstitutional Multi Asset ist ein aktiv gemanagter und global ausgerichteter Mischfonds, dessen Fondsvermögen bis zu 100 Prozent in Wertpapieren, Geldmarktinstrumenten, Bankguthaben und Zielfonds angelegt werden kann. Dabei wird auf ein angemessenes Risiko-/Ertragsprofil bei der Zusammensetzung des Sondervermögens geachtet. Zudem ist der Einsatz von Derivaten zu Investitions- und Absicherungszwecken möglich. Derzeit ist kein Anlageschwerpunkt festgelegt. Eine zeitweilige Schwerpunktbildung ist mit dem Fehlen eines generellen Anlageschwerpunktes vereinbar. Grundsätzlich ist damit zu rechnen, dass im Fonds häufiger Umschichtungen vorgenommen werden, um das Anlageziel zu erreichen. Im Fonds gehaltene Anleihen wurden von Unternehmen, Regierungen oder anderen Stellen ausgegeben. Die Anlagestrategie orientiert sich an einem Vergleichsmaßstab, wobei versucht wird, dessen Wertentwicklung zu übertreffen. Das Fondsmanagement kann durch aktive Über- und Untergewichtung einzelner Vermögenswerte wesentlich - sowohl positiv als auch negativ - von diesem Vergleichsmaßstab abweichen. Darüber hinaus sind Investitionen in Titel, die nicht Bestandteil des Vergleichsmaßstabs sind, jederzeit möglich. Der Umfang, um den der Portfoliobestand vom Vergleichsmaßstab abweichen kann, wird durch die Anlagestrategie begrenzt. Hierdurch kann die Möglichkeit, die Wertentwicklung des Vergleichsmaßstabs zu übertreffen, begrenzt sein. Ziel der Anlagepolitik ist es, neben der Erzielung marktgerechter Erträge langfristig ein Kapitalwachstum zu erwirtschaften.

Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen

Der Uninstitutional Multi Asset investierte sein Fondsvermögen im abgelaufenen Berichtszeitraum überwiegend in Investmentfonds mit einem Anteil von zuletzt 85 Prozent. Dieser teilte sich in 39 Prozent Aktienfonds, 38 Prozent Rentenfonds, 7 Prozent Rohstofffonds und in einen geringen Anteil an Mischfonds auf. Der Anteil an Rentenanlagen betrug 14 Prozent des Fondsvermögens zum Ende des Berichtszeitraums. Kleinere Engagements in Liquidität und in Zertifikaten auf Edelmetalle ergänzten das Portfolio. Der Fonds war in Derivate investiert.

Die im Fonds gehaltenen Aktienfonds investierten ihr Vermögen überwiegend in Deutschland mit zuletzt 44 Prozent des Aktienvermögens. Weiterhin investierten die Aktienfonds zum Ende der Berichtsperiode im globalen Raum mit 40 Prozent und den aufstrebenden Volkswirtschaften (Emerging Markets) mit 13

Prozent. Ergänzt wurde die regionale Aufteilung der Aktienfonds durch kleinere Engagements in Europa, Nordamerika und Großbritannien. Die im Fonds gehaltenen Rentenfonds investierten ihr Vermögen überwiegend in Europa mit zuletzt 47 Prozent des Rentenvermögens. Weiterhin investierten die Rentenfonds zum Ende der Berichtsperiode im globalen Raum mit 17 Prozent. Ergänzt wurde die regionale Aufteilung der Rentenfonds durch kleinere Engagements in den aufstrebenden Volkswirtschaften (Emerging Markets) und Deutschland. Kleinere Engagements in sonstige Fonds und Mischfonds ergänzten die Investmentfondsaufteilung.

Hinsichtlich der regionalen Verteilung der Rentenanlagen kam es zu einer Schwerpunktverlagerung. Die Investitionen verschoben sich hauptsächlich von den Euroländern (31 Prozent) zu Nordamerika mit zuletzt 18 Prozent. Kleinere Engagements in den Euroländern ergänzten die regionale Aufteilung. Das restliche Rentenvermögen wurde in Anteilen an Rentenfonds investiert.

Bei den Anleiheklassen lag der Schwerpunkt auf Rentenfonds mit zuletzt 73 Prozent des Rentenvermögens. Weitere Anlagen in Staatsanleihen mit 27 Prozent ergänzten zum Ende der Berichtsperiode das Rentenportfolio.

Der Fonds hielt zum Ende des Berichtszeitraums 10 Prozent des Fondsvermögens in Fremdwährungen. Diese setzten sich nahezu vollständig aus dem US-Dollar zusammen. Kleinere Engagements in diversen Fremdwährungen ergänzten das Portfolio.

Das Durchschnittsrating der Rentenanlagen lag zum Ende der Berichtsperiode auf der Bonitätsstufe A. Die durchschnittliche Kapitalbindungsdauer (Duration) lag zuletzt bei fünf Jahren und zwei Monaten. Die durchschnittliche Rendite lag zum Ende des Berichtszeitraums bei 3,85 Prozent.

Wesentliche Risiken des Sondervermögens

Im Uninstitutional Multi Asset bestanden Marktpreisrisiken durch Investitionen in aktien- und rentenorientierte Anlagen. Mit dem Erwerb von Finanzprodukten können besondere Marktrisiken und Unternehmensrisiken verbunden sein. Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Aktien hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung, insbesondere an einer Börse, können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken. Es kann daher zu großen und schnellen Schwankungen dieser Werte

kommen. Mit der Investition in festverzinsliche Wertpapiere ist die Möglichkeit verbunden, dass sich das Marktzinsniveau, das im Zeitpunkt der Begebung eines Wertpapiers besteht, ändern kann. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen i.d.R. die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt i.d.R. der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklungen fallen jedoch je nach Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Zinsänderungs-/Kursrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten. Durch die Investition in Fremdwährungen unterliegt der Fonds Währungsrisiken, da Fremdwährungspositionen in ihrer jeweiligen Währung bewertet werden. Sofern Vermögenswerte eines Sondervermögens in anderen Währungen als der jeweiligen Fondswährung angelegt sind, erhält es die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der jeweiligen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert solcher Anlagen und somit auch der Wert des Sondervermögens. Einen Teil seines Vermögens legte der Fonds in Zielfonds an. Die dadurch resultierenden Risiken standen im engen Zusammenhang mit den Risiken der in den Zielfonds enthaltenen Vermögensgegenstände und den entsprechenden Anlagestrategien dieser Zielfonds. Durch den Ausfall eines Ausstellers oder Kontrahenten können Verluste für das Sondervermögen entstehen. Das Ausstellerrisiko beschreibt die Auswirkung der besonderen Entwicklungen des jeweiligen Ausstellers, die neben den allgemeinen Tendenzen der Kapitalmärkte auf den Kurs eines Wertpapiers einwirken. Auch bei sorgfältiger Auswahl der Wertpapiere kann nicht ausgeschlossen werden, dass Verluste durch Vermögensverfall von Ausstellern eintreten. Das Kontrahentenrisiko beinhaltet das Risiko der Partei eines gegenseitigen Vertrages, mit der eigenen Forderung teilweise oder vollständig auszufallen. Dies gilt für alle Verträge, die für Rechnung eines Sondervermögens geschlossen werden. Die Gesellschaft hat die erforderlichen Maßnahmen getroffen, um die operationellen Risiken möglichst gering zu halten. Regelmäßig überprüft die Innenrevision die operationellen Risiken. Der Einmarsch russischer Streitkräfte in die Ukraine hat die geopolitische Lage deutlich verschärft und zu Sanktionen des Westens gegen Russland geführt. Russland hat daraufhin Gegensanktionen verhängt und die Exporte von Energierohstoffen nach Europa stark reduziert bzw. vollständig eingestellt. Dies hat in Europa zu einem starken Anstieg der Inflation und einem Einbruch der Konjunktur geführt. Dank der Entwicklung wirksamer Impfstoffe und der Ausbreitung weniger gefährlicher Virusvarianten haben viele Länder die Eindämmungsmaßnahmen deutlich zurückgefahren oder aufgehoben. China hielt jedoch über weite Strecken von 2022 an seiner Null-Covid-Politik fest und hat auf die Ausbreitung der Omikron-Variante mit erneuten Komplettabriegelungen von Millionenstädten reagiert. Erst zum Jahresende reagierte die Regierung in Peking auf den zunehmenden Unmut in der Bevölkerung und hob überraschend die Restriktionen auf. Die

von Corona-ausgehenden Risiken für die chinesische Konjunktur im Jahr 2023 sind damit in ähnlicher Weise gesunken, wie sie es bereits im Jahr 2022 aus globaler Sicht getan haben. Die schnellsten Leitzinsanhebungen der wichtigsten Notenbanken seit 60 Jahren hatten Auswirkungen auf die Finanzmarktstabilität und zu Turbulenzen im Bankensektor geführt. Nachdem zunächst die Insolvenz der Silicon Valley Bank, einem US-Spezialinstitut, nach einem starken Abfluss von Einlagen vor allem auf den US-Regionalbankensektor abstrahlte, kam in Europa die Credit Suisse unter Druck und wurde auf Initiative der Schweizerischen Behörden von ihrem Konkurrenten UBS zu einem Bruchteil des Buchwerts übernommen. In diesem Zuge wurde von der Finanzaufsicht in der Schweiz eine vollständige Abschreibung des Nennwerts von AT1-Nachrangsanleihen verfügt. In der Folge dürfte es an den Aktien- und Anleihemärkten zu einer Neubepreisung von Bankrisiken kommen.

Fondsergebnis

Die wesentlichen Quellen des Veräußerungsergebnisses während der Berichtsperiode waren Gewinne aus der Realisierung von Anteilen an globalen Aktienfonds. Die größten Verluste wurden aus Anteilen an einem Aktienfonds der aufstrebenden Volkswirtschaften (Emerging Markets) sowie aus deutschen Staatsanleihen realisiert.

Die Ermittlung der wesentlichen Veräußerungsergebnisse erfolgte auf Basis transaktionsbedingter Auswertungen. Demzufolge kann es zu Abweichungen zu den in der Ertrags- und Aufwandsrechnung ausgewiesenen realisierten Gewinnen und Verlusten kommen.

Der Uninstitutional Multi Asset erzielte in der abgelaufenen Berichtsperiode einen Wertzuwachs von 5,53 Prozent (nach BVI-Methode).

Der Uninstitutional Multi Asset FK erzielte in der abgelaufenen Berichtsperiode einen Wertzuwachs von 5,03 Prozent (nach BVI-Methode).

Aufgrund einer risikoorientierten sowie juristischen Betrachtungsweise können die dargestellten Werte von der Vermögensaufstellung abweichen.

Uninstitutional Multi Asset

Uninstitutional Multi Asset
WKN A1C74J
ISIN DE000A1C74J0

Uninstitutional Multi Asset FK
WKN A2H872
ISIN DE000A2H8729

Jahresbericht
01.10.2022 - 30.09.2023

Vermögensübersicht

	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens ¹⁾
I. Vermögensgegenstände		
1. Verzinliche Wertpapiere - Gliederung nach Land/Region		
Vereinigte Staaten von Amerika	19.457.819,82	9,52
Deutschland	5.004.368,50	2,45
Belgien	1.999.088,00	0,98
Niederlande	1.052.923,80	0,51
Österreich	994.156,00	0,49
Summe	28.508.356,12	13,95
2. Zertifikate	2.873.145,91	1,41
3. Investmentanteile - Gliederung nach Land/Region		
Aktienfonds		
Global	68.395.065,56	33,45
Emerging Markets	10.256.218,53	5,02
Europa	217.813,94	0,11
Großbritannien	129.997,85	0,06
Indexfonds		
Global	14.556.144,72	7,12
Europa	10.547.496,00	5,16
Emerging Markets	20.402,38	0,01
Rentenfonds		
Europa	33.403.192,98	16,34
Global	23.075.227,16	11,29
Emerging Markets	10.113.135,46	4,95
Mischfonds		
Global	3.257.120,88	1,59
Europa	28.139,00	0,01
Summe	173.999.954,46	85,10
4. Derivate	-2.308.800,02	-1,13
5. Bankguthaben	2.658.563,31	1,30
6. Sonstige Vermögensgegenstände	3.737.403,80	1,83
Summe	209.468.623,58	102,46
II. Verbindlichkeiten	-4.992.050,82	-2,46
III. Fondsvermögen	204.476.572,76	100,00

1) Aufgrund von Rundungen können sich bei der Addition von Einzelpositionen der nachfolgenden Vermögensaufstellung abweichende Werte zu den oben aufgeführten Prozentangaben ergeben.

Uninstitutional Multi Asset Sondervermögen

Uninstitutional Multi Asset
WKN A1C74J
ISIN DE000A1C74J0

Uninstitutional Multi Asset FK
WKN A2H872
ISIN DE000A2H8729

Jahresbericht
01.10.2022 - 30.09.2023

Entwicklung des Sondervermögens

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		223.805.606,84
1. Ausschüttung für das Vorjahr		-1.071.033,53
2. Mittelzufluß/-abfluß (netto)		-29.878.448,28
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinkäufen	15.115.479,85	
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheintrücknahmen	-44.993.928,13	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-11.996,90
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		11.632.444,63
Davon nicht realisierte Gewinne	-2.544.861,73	
Davon nicht realisierte Verluste	11.111.471,53	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		204.476.572,76

Ertrags- und Aufwandsrechnung

(inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 1. Oktober 2022 bis 30. September 2023

	EUR
I. Erträge	
1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	89.958,47
2. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	503.240,77
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	131.417,60
4. Erträge aus Investmentanteilen	1.010.885,95
5. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	4.458,35
6. Sonstige Erträge	30.523,96
Summe der Erträge	1.770.485,10
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	2.605,50
2. Verwaltungsvergütung	442.744,13
3. Sonstige Aufwendungen	316.854,19
Summe der Aufwendungen	762.203,82
III. Ordentlicher Nettoertrag	1.008.281,28
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	20.514.972,15
2. Realisierte Verluste	-18.457.418,60
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	2.057.553,55
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	3.065.834,83
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-2.544.861,73
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	11.111.471,53
VI. Nicht Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	8.566.609,80
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	11.632.444,63

Uninstitutional Multi Asset

Uninstitutional Multi Asset

Uninstitutional Multi Asset
WKN A1C74J
ISIN DE000A1C74J0

Uninstitutional Multi Asset FK
WKN A2H872
ISIN DE000A2H8729

Jahresbericht
01.10.2022 - 30.09.2023

Entwicklung des Sondervermögens

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		129.358.404,60
1. Ausschüttung für das Vorjahr		-918.936,46
2. Mittelzufluss (netto)		-28.592.892,38
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinkäufen	5.785.295,33	
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheintrücknahmen	-34.378.187,71	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-75.877,55
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		6.921.925,01
Davon nicht realisierte Gewinne	-1.192.437,31	
Davon nicht realisierte Verluste	6.275.059,27	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		106.692.623,22

Ertrags- und Aufwandsrechnung

(inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 1. Oktober 2022 bis 30. September 2023

	EUR
I. Erträge	
1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	46.898,82
2. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	262.372,51
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	68.510,21
4. Erträge aus Investmentanteilen	527.508,49
5. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	2.324,00
6. Sonstige Erträge	15.917,72
Summe der Erträge	923.531,75
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	1.357,41
2. Verwaltungsvergütung	-19.091,83
3. Sonstige Aufwendungen	168.983,94
Summe der Aufwendungen	151.249,52
III. Ordentlicher Nettoertrag	772.282,23
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	10.692.012,67
2. Realisierte Verluste	-9.624.991,85
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	1.067.020,82
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	1.839.303,05
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-1.192.437,31
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	6.275.059,27
VI. Nicht Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	5.082.621,96
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	6.921.925,01

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung

	EUR insgesamt	EUR je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	12.167.966,53	13,77
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	1.839.303,05	2,08
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		
1. Der Wiederanlage zugeführt	1.295,04	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	12.132.620,22	13,73
III. Gesamtausschüttung	1.873.354,32	2,12
1. Endausschüttung	1.873.354,32	2,12
a) Barausschüttung	1.873.354,32	2,12

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
30.09.2020	148.604.061,64	120,61
30.09.2021	163.689.830,00	133,94
30.09.2022	129.358.404,60	115,22
30.09.2023	106.692.623,22	120,74

Die Wertentwicklung der Anteilklasse

Rücknahmepreis EUR	Wertentwicklung in % bei Wiederanlage der Erträge			
	6 Monate	1 Jahr	3 Jahre	10 Jahre
120,74	-0,41	5,53	2,45	26,43

Quelle: Union Investment, eigene Berechnung, gemäß BVI-Methode und AMAS-Richtlinie zur Berechnung und Publikation der Performance von kollektiven Kapitalanlagen vom 16. Mai 2008 (Fassung vom 5. August 2021). Die historische Performance stellt keinen Indikator für die laufende oder zukünftige Performance dar. Die Performancedaten lassen die bei der Ausgabe und Rücknahme von Anteilen erhobenen Kommissionen unberücksichtigt.

Uninstitutional Multi Asset

Uninstitutional Multi Asset FK

Uninstitutional Multi Asset
WKN A1C74J
ISIN DE000A1C74J0

Uninstitutional Multi Asset FK
WKN A2H872
ISIN DE000A2H8729

Jahresbericht
01.10.2022 - 30.09.2023

Entwicklung des Sondervermögens

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		94.447.202,24
1. Ausschüttung für das Vorjahr		-152.097,07
2. Mittelzufluss (netto)		-1.285.555,90
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinkäufen	9.330.184,52	
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheintrücknahmen	-10.615.740,42	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		63.880,65
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		4.710.519,62
Davon nicht realisierte Gewinne	-1.352.424,42	
Davon nicht realisierte Verluste	4.836.412,26	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		97.783.949,54

Ertrags- und Aufwandsrechnung

(inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 1. Oktober 2022 bis 30. September 2023

	EUR
I. Erträge	
1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	43.059,65
2. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	240.868,26
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	62.907,39
4. Erträge aus Investmentanteilen	483.377,46
5. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	2.134,35
6. Sonstige Erträge	14.606,24
Summe der Erträge	846.953,35
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	1.248,09
2. Verwaltungsvergütung	461.835,96
3. Sonstige Aufwendungen	147.870,25
Summe der Aufwendungen	610.954,30
III. Ordentlicher Nettoertrag	235.999,05
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	9.822.959,48
2. Realisierte Verluste	-8.832.426,75
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	990.532,73
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	1.226.531,78
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-1.352.424,42
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	4.836.412,26
VI. Nicht Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	3.483.987,84
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	4.710.519,62

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung

	EUR insgesamt	EUR je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	4.419.151,89	4,73
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	1.226.531,78	1,31
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		
1. Der Wiederanlage zugeführt	2.622,91	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	3.914.639,83	4,19
III. Gesamtausschüttung	1.728.420,93	1,85
1. Endausschüttung	1.728.420,93	1,85
a) Barausschüttung	1.728.420,93	1,85

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
30.09.2020	15.861.855,98	104,49
30.09.2021	66.557.239,65	116,04
30.09.2022	94.447.202,24	99,81
30.09.2023	97.783.949,54	104,66

Die Wertentwicklung der Anteilklasse

Rücknahmepreis EUR	Wertentwicklung in % bei Wiederanlage der Erträge			
	6 Monate	1 Jahr	3 Jahre	10 Jahre
104,66	-0,66	5,03	0,93	-

Quelle: Union Investment, eigene Berechnung, gemäß BVI-Methode und AMAS-Richtlinie zur Berechnung und Publikation der Performance von kollektiven Kapitalanlagen vom 16. Mai 2008 (Fassung vom 5. August 2021). Die historische Performance stellt keinen Indikator für die laufende oder zukünftige Performance dar. Die Performancedaten lassen die bei der Ausgabe und Rücknahme von Anteilen erhobenen Kommissionen unberücksichtigt.

Uninstitutional Multi Asset

Uninstitutional Multi Asset
WKN A1C74J
ISIN DE000A1C74J0

Uninstitutional Multi Asset FK
WKN A2H872
ISIN DE000A2H8729

Jahresbericht
01.10.2022 - 30.09.2023

Stammdaten des Fonds

	Uninstitutional Multi Asset	Uninstitutional Multi Asset FK
Auflegungsdatum	15.04.2011	02.07.2018
Anteilklassenwahrung	EUR	EUR
Erstrucknahmepreis (in Anteilklassenwahrung)	100,00	100,00
Ertragsverwendung	Ausschuttend	Ausschuttend
Anzahl der Anteile	883.657,700	934.281,582
Anteilwert (in Anteilklassenwahrung)	120,74	104,66
Anleger	Institutionelle Anleger	Institutionelle Anleger
Aktueller Ausgabeaufschlag (in Prozent)	-	-
Rucknahmegebuhr (in Prozent)	-	-
Verwaltungsvergutung p.a. (in Prozent)	0,50	1,00
Mindestanlagesumme (in Anteilklassenwahrung)	100.000,00	-

Vermögensaufstellung

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stuck bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 30.09.23	Kufe Zugange im Berichtszeitraum	Verkufe Abgange im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermogen
------	---------------------	------------------------------------	---------------------	---	--	------	--------------------	------------------------------------

Borsegehandelte Wertpapiere

Verzinsliche Wertpapiere

EUR

BE0000291972	5,500% Belgien v.97(2028)	EUR	1.820.000,00	2.044.460,00	5.060.000,00	%	109,8400	1.999.088,00	0,98
DE0001135432	3,250% Bundesrepublik Deutschland Reg.S. v. 10(2042)	EUR	2.400.000,00	3.129.002,00	6.600.000,00	%	102,7960	2.467.104,00	1,21
DE0001102507	0,000% Bundesrepublik Deutschland Reg.S. v. 20(2030) ²⁾	EUR	3.050.000,00	3.550.000,00	8.720.000,00	%	83,1890	2.537.264,50	1,24
NL0011220108	0,250% Niederlande Reg.S. v.15(2025)	EUR	1.110.000,00	1.280.000,00	4.590.000,00	%	94,8580	1.052.923,80	0,51
AT0000A2NW83	0,000% osterreich Reg.S. v.21(2031)	EUR	1.270.000,00	1.370.000,00	5.390.000,00	%	78,2800	994.156,00	0,49
								9.050.536,30	4,43

USD

US912810FP85	5,375% Vereinigte Staaten von Amerika v.01(2031)	USD	6.170.000,00	6.160.000,00	5.290.000,00	%	104,9844	6.118.964,61	2,99
US912810QT88	3,125% Vereinigte Staaten von Amerika v.11(2041)	USD	3.730.000,00	3.640.000,00	3.260.000,00	%	78,4805	2.765.276,30	1,35
US9128285294	2,500% Vereinigte Staaten von Amerika v.19(2024)	USD	4.940.000,00	5.100.000,00	5.110.000,00	%	99,0000	4.619.875,31	2,26
US912828ZN34	0,500% Vereinigte Staaten von Amerika v.20(2027)	USD	7.310.000,00	7.350.000,00	6.890.000,00	%	86,2188	5.953.703,60	2,91
								19.457.819,82	9,51

Summe verzinsliche Wertpapiere

Summe borsegehandelte Wertpapiere

28.508.356,12 **13,94**
28.508.356,12 **13,94**

An organisierten Markten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere

Zertifikate

Großbritannien

GB00BKXM4884	Goldman Sachs International/Basket Zert. Perp.	EUR	1.599,00	0,00	1.955,00	USD	1.358,5638	2.052.090,91	1,00
								2.052.090,91	1,00

Schweiz

CH0544047134	UBS AG/UBS Best of Commodities Total Return Portfolio Zert. v.20(2027)	EUR	8.359,00	0,00	48.293,00	USD	103,9800	821.055,00	0,40
								821.055,00	0,40

Summe Zertifikate

Summe an organisierten Markten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere

2.873.145,91 **1,40**
2.873.145,91 **1,40**

Investmentanteile

Gruppeneigene Investmentanteile

LU0249047092	Commodities-Invest ³⁾	ANT	233.571,00	230.991,00	209.644,00	EUR	62,3200	14.556.144,72	7,12
LU0115904467	UniEM Global A	ANT	130.337,00	119.282,00	129.096,00	EUR	78,6900	10.256.218,53	5,02
LU0117073196	UniEuroRenta Corporates M	ANT	2.239,00	2.735,00	616,00	EUR	10.325,2200	23.118.167,58	11,31
LU0149266669	UniEuroRenta EmergingMarkets	ANT	143.497,00	33.215,00	17.096,00	EUR	35,1600	5.045.354,52	2,47

Uninstitutional Multi Asset

Uninstitutional Multi Asset
WKN A1C74J
ISIN DE000A1C74J0

Uninstitutional Multi Asset FK
WKN A2H872
ISIN DE000A2H8729

Jahresbericht
01.10.2022 - 30.09.2023

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 30.09.23	Käufe	Verkäufe	Kurs	Kurswert in EUR	% -Anteil am Fondsvermögen	
				Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum				
DE0009757831	UniEuroRenta HighYield	ANT	172.651,00	175.000,00	232.059,00	EUR	31,1100	5.371.172,61	2,63
DE000A0M80N0	UniGlobal I	ANT	74.070,00	56.498,00	67.167,00	EUR	414,4600	30.699.052,20	15,01
DE000A2QFXQ7	UniGlobal -net- FVV	ANT	666.378,00	351.425,00	337.498,00	EUR	53,7300	35.804.489,94	17,51
LU1348768752	Uninstitutional Basic Emerging Markets	ANT	29.519,00	0,00	23.937,00	EUR	68,6600	2.026.774,54	0,99
DE0009757732	Uninstitutional EM Bonds Spezial	ANT	85.230,00	114.000,00	121.000,00	EUR	35,6800	3.041.006,40	1,49
LU1966110618	Uninstitutional Equities Market Neutral	ANT	8.085,00	0,00	22.915,00	EUR	101,7400	822.567,90	0,40
LU1672071385	Uninstitutional European Bonds: Governments Peripherie	ANT	122.733,00	64.403,00	9.726,00	EUR	83,8000	10.285.025,40	5,03
LU0220302995	Uninstitutional High Yield Bonds	ANT	129.796,00	0,00	0,00	EUR	37,5100	4.868.647,96	2,38
DE0005326599	Uninstitutional Premium Corporate Bonds	ANT	234.842,00	24.155,00	0,00	EUR	53,2500	12.505.336,50	6,12
DE000A2H9AX8	UniNachhaltig Aktien Global I	ANT	5.407,00	0,00	31.908,00	EUR	150,7100	814.888,97	0,40
LU2380122288	UniThemen Defensiv A	ANT	17.280,00	0,00	51.143,00	EUR	47,5300	821.318,40	0,40
Summe der gruppeneigenen Investmentanteile								160.036.166,17	78,28
Gruppenfremde Investmentanteile									
LU1120874786	Amundi Funds - Volatility World	ANT	67,00	0,00	393,00	EUR	964,9700	64.652,99	0,03
LU1103259088	AQR UCITS Funds - Style Premia UCITS Fund	ANT	505,00	1.051,00	2.616,00	EUR	108,3100	54.696,55	0,03
LU0575255335	Assenagon Alpha Volatility	ANT	267,00	52,00	298,00	EUR	1.128,2400	301.240,08	0,15
LU1382784764	BlackRock Strategic Funds - Global Event Driven Fund	ANT	875,00	0,00	6.179,00	EUR	116,2400	101.710,00	0,05
LU1337225053	BlueBay Global Sovereign Opportunities Fund	ANT	206,00	149,00	1.069,00	EUR	136,3400	28.086,04	0,01
LU1063708694	Boussard & Gavaudan SICAV - Absolute Return	ANT	25,00	0,00	242,00	EUR	1.125,5600	28.139,00	0,01
LU0784437740	BPI Global Investments Fund - BPI Alternative Iberian Equities Long short Fund	ANT	9.126,00	1.113,00	22.770,00	EUR	13,7540	125.519,00	0,06
LU1861219290	BSF Emerging Companies Absolute Return Fund	ANT	250,00	45,00	1.303,00	EUR	111,5200	27.880,00	0,01
LU2214765815	Coremont Investment Fund - Landseeram European Equity Focus Long/Short Fund	ANT	1.007,00	1.878,00	4.611,00	EUR	110,1565	110.927,60	0,05
LU2331752936	DMS-Velox Fund	ANT	596,00	221,00	2.705,00	EUR	109,2170	65.093,33	0,03
LU2178865460	DNB Fund - TMT Long Short Equities	ANT	475,00	0,00	3.270,00	EUR	116,8266	55.492,64	0,03
LU1331972494	Eleva UCITS Fund - Eleva Absolute Return Europe Fund	ANT	36,00	2,00	184,00	EUR	1.275,5400	45.919,44	0,02
LU1733196908	Exane Funds 1 - Exane Integrale Fund	ANT	8,00	0,00	0,00	EUR	0,0100	0,08	0,00
IE00859P9M57	GAM Star Global Rates	ANT	1.743,00	1.459,00	9.155,00	EUR	15,7998	27.539,05	0,01
IE00BF199699	GMO Investments ICAV - GMO Equity Dislocation Investment Fund	ANT	3.367,00	8.569,00	14.183,00	EUR	21,9800	74.006,66	0,04
IE00BKPSV56	Hedge Invest International Funds - HI Numen Credit Fund	ANT	766,00	0,00	1.055,00	EUR	93,5800	71.682,28	0,04
IE00BJ5JPH63	iShares J.P. Morgan USD EM Bond UCITS ETF	ANT	4.899,00	1.220.000,00	1.215.101,00	EUR	4,1646	20.402,38	0,01
LU0966752916	Janus Henderson Fund - Absolute Return Fund	ANT	8.901,00	0,00	50.126,00	EUR	6,2227	55.388,25	0,03
IE00BM9TJH10	Lazard Rathmore Alternative Fund	ANT	2.035,00	1.527,00	2.561,00	EUR	99,6377	202.762,72	0,10
LU2367663494	Lumyna - MW TOPS Environmental Focus Market Neutral UCITS Fund	ANT	690,00	107,00	808,00	EUR	111,1473	76.691,64	0,04
LU2339207545	Lumyna - Sandbar Global Equity Market Neutral UCITS Fund	ANT	2.264,00	548,00	1.965,00	EUR	89,3500	202.288,40	0,10
LU2367657090	Lumyna-MW Systematic Alpha UCITS Fund	ANT	1.798,00	1.256,00	1.770,00	EUR	100,1043	179.987,53	0,09
LU2367665515	Lumyna-MW TOPS Market Neutral UCITS Fund	ANT	2.608,00	0,00	3.201,00	EUR	116,5834	304.049,51	0,15
IE00B3LJVG97	MAN Funds VI PLC - Man GLG Alpha Select Alternative	ANT	272,00	0,00	1.785,00	EUR	171,8000	46.729,60	0,02
IE00BK77QN81	MAN Funds VI PLC - Man GLG European Equity Alternative	ANT	430,00	0,00	2.351,00	EUR	107,8500	46.375,50	0,02
IE00BMW96F54	Man Funds VI plc - Man GLG Event Driven Alternative	ANT	7,00	0,00	39,00	EUR	11.052,9400	77.370,58	0,04
IE00BLK6X613	MAN Funds VI PLC - Man Gig Innovation Equity Alternative	ANT	389,00	0,00	7.153,00	EUR	95,6100	37.192,29	0,02
IE00BNG2SW89	MAN Funds VI PLC-Man Gig Convertible Arbitrage Alternative	ANT	194,00	989,00	795,00	EUR	95,3700	18.501,78	0,01
IE000PG3ZH79	MontLake UCITS - Cooper Creek Partners North America Long Short Equity UCITS	ANT	1.398,00	2.836,00	1.438,00	EUR	110,1592	154.002,56	0,08
IE000QI54GR7	MontLake UCITS Platform ICAV - Invenomic US Equity Long/Short UCITS Fund	ANT	1.572,00	3.060,00	1.488,00	EUR	112,8189	177.351,31	0,09
LU2049314532	Schroder GAIA Helix	ANT	1.195,00	0,00	1.475,00	EUR	106,6000	127.387,00	0,06
FR0013415999	Syquant Capital - Helium Opportunités	ANT	450,00	0,00	673,00	EUR	1.127,1700	507.226,50	0,25
LU0478205379	Xtrackers II EUR Corporate Bond UCITS ETF	ANT	73.800,00	77.300,00	3.500,00	EUR	142,9200	10.547.496,00	5,16
Summe der gruppenfremden Investmentanteile								13.963.788,29	6,84
Summe der Anteile an Investmentanteilen								173.999.954,46	85,12
Summe Wertpapiervermögen								205.381.456,49	100,46

Uninstitutional Multi Asset

Uninstitutional Multi Asset
WKN A1C74J
ISIN DE000A1C74J0

Uninstitutional Multi Asset FK
WKN A2H872
ISIN DE000A2H8729

Jahresbericht
01.10.2022 - 30.09.2023

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 30.09.23	Käufe Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
------	---------------------	-----------------------------	------------------	-----------------------------------	--------------------------------------	------	-----------------	---------------------------

Derivate

(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um **verkaufte** Positionen)

Aktienindex-Derivate

Forderungen/Verbindlichkeiten

Aktienindex-Terminkontrakte

MSCI World Net EUR Index Future Dezember 2023	EUX	EUR	Anzahl -19				16.421,70	0,01
MSCI World Net Index Future Dezember 2023	EUX	USD	Anzahl -10				28.587,29	0,01
Summe der Aktienindex-Derivate							45.008,99	0,02

Devisen-Derivate

Forderungen/Verbindlichkeiten

Devisenterminkontrakte (Verkauf)

Offene Positionen (OTC) ¹⁾

AUD			-1.900.000,00				3.985,26	0,00
CAD			-2.700.000,00				-22.124,71	-0,01
CHF			-1.500.000,00				-7.286,99	0,00
CNH			-4.000.000,00				-8.345,22	0,00
DKK			-3.500.000,00				1.019,70	0,00
GBP			-2.000.000,00				18.155,36	0,01
HKD			-23.700.000,00				-83.792,77	-0,04
JPY			-660.000.000,00				59.756,00	0,03
MXN			-5.500.000,00				-8.589,01	0,00
SEK			-6.000.000,00				-13.909,03	-0,01
THB			-7.600.000,00				3.906,90	0,00
USD			-81.900.000,00				-2.567.952,30	-1,26
ZAR			-6.800.000,00				-11.744,30	-0,01

Devisenterminkontrakte (Kauf)

Offene Positionen (OTC) ¹⁾

USD			6.300.000,00				148.352,52	0,07
-----	--	--	--------------	--	--	--	------------	------

Devisenterminkontrakte mit Barausgleich

Offene Positionen (OTC) ¹⁾

Kauf / Verkauf

USD / BRL			600.000,00	-2.973.559,20			7.246,57	0,00
USD / INR			1.600.000,00	-131.999.200,00			11.304,25	0,01
USD / KRW			1.400.000,00	-1.808.869.020,00			54.559,80	0,03
USD / TWD			1.800.000,00	-55.839.132,00			61.648,96	0,03
Summe der Devisen-Derivate							-2.353.809,01	-1,15

Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds

Bankguthaben ³⁾

EUR-Bankguthaben bei:

DZ Bank AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank	EUR		2.312.412,79				2.312.412,79	1,13
Bankguthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen	EUR		119,63				119,63	0,00
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	GBP		513,22				591,88	0,00
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	JPY		13.936.461,87				88.231,31	0,04
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	RUB		10.937,83				106,30	0,00
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	SGD		915,20				633,53	0,00
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	THB		9.990,34				259,22	0,00
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	USD		271.222,48				256.208,65	0,13

Summe der Bankguthaben							2.658.563,31	1,30
Summe der Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds							2.658.563,31	1,30

UnInstitutional Multi Asset

UnInstitutional Multi Asset
WKN A1C74J
ISIN DE000A1C74J0

UnInstitutional Multi Asset FK
WKN A2H872
ISIN DE000A2H8729

Jahresbericht
01.10.2022 - 30.09.2023

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 30.09.23	Käufe Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
Sonstige Vermögensgegenstände								
	Forderungen WP-Geschäfte	EUR	1.910.576,13				1.910.576,13	0,93
	Sonstige Forderungen	EUR	1.617.768,15				1.617.768,15	0,79
	Zinsansprüche	EUR	183.609,51				183.609,51	0,09
	Forderungen aus Anteilumsatz	EUR	25.450,01				25.450,01	0,01
	Summe sonstige Vermögensgegenstände						3.737.403,80	1,82
Sonstige Verbindlichkeiten								
	Verbindlichkeiten WP-Geschäfte	EUR	-3.316.557,19				-3.316.557,19	-1,62
	Verbindlichkeiten für abzuführende Verwaltungsvergütung	EUR	-44.248,76				-44.248,76	-0,02
	Verbindlichkeiten aus Anteilumsatz	EUR	-326,25				-326,25	0,00
	Sonstige Verbindlichkeiten	EUR	-1.630.918,62				-1.630.918,62	-0,80
	Summe sonstige Verbindlichkeiten						-4.992.050,82	-2,44
	Fondsvermögen						204.476.572,76	100,00

Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringe Differenzen entstanden sein.

Zurechnung auf die Anteilklassen

UnInstitutional Multi Asset FK

Anteilwert	EUR	104,66
Umlaufende Anteile	STK	934.281,582

UnInstitutional Multi Asset

Anteilwert	EUR	120,74
Umlaufende Anteile	STK	883.657,700

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %) 100,46

Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %) -1,13

Erläuterungen zu den Wertpapier-Darlehen

Folgende Wertpapiere sind zum Berichtsstichtag als Wertpapier-Darlehen übertragen

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Währung	Stück bzw. Nominal	Wertpapier-Darlehen Kurswert in EUR		Gesamt
				befristet	unbefristet	
DE0001102507	0,000 % Bundesrepublik Deutschland Reg.S. v.20(2030)	EUR	400.000		332.756,00	332.756,00
Gesamtbetrag der Rückerstattungsansprüche aus Wertpapier-Darlehen in EUR					332.756,00	332.756,00

- Gemäß der Verordnung "European Market Infrastructure Regulation" (EMIR) müssen die OTC-Derivate-Positionen besichert werden. Je nach Marktsituation erhält das Sondervermögen Sicherheiten vom Kontrahenten oder muss Sicherheiten an den Kontrahenten liefern. Eine Sicherheitenstellung erfolgt unter Berücksichtigung von Mindesttransferbeträgen.
- Diese Wertpapiere sind ganz oder teilweise als Wertpapier-Darlehen übertragen.
- Diese Vermögensgegenstände dienen ganz oder teilweise als Sicherheit für Derivategeschäfte.

Wertpapier-, Devisenkurse, Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der nachstehenden Kurse/Marktsätze bewertet:

Wertpapierkurse	Kurse per 29.09.2023 oder letztbekannte
Alle anderen Vermögensgegenstände	Kurse per 29.09.2023
Devisenkurse	Kurse per 29.09.2023

Devisenkurse (in Mengennotiz)

Australischer Dollar	AUD	1,639700 = 1 Euro (EUR)
Brasilianischer Real	BRL	5,297300 = 1 Euro (EUR)
Britisches Pfund	GBP	0,867100 = 1 Euro (EUR)
Chinesischer Renminbi (Off Shore)	CNH	7,712200 = 1 Euro (EUR)
Dänische Krone	DKK	7,456800 = 1 Euro (EUR)
Hongkong Dollar	HKD	8,290300 = 1 Euro (EUR)
Indische Rupie	INR	87,902100 = 1 Euro (EUR)
Japanischer Yen	JPY	157,953700 = 1 Euro (EUR)
Kanadischer Dollar	CAD	1,431000 = 1 Euro (EUR)
Mexikanischer Peso	MXN	18,395000 = 1 Euro (EUR)
Polnischer Zloty	PLN	4,620500 = 1 Euro (EUR)

Uninstitutional Multi Asset

Uninstitutional Multi Asset
WKN A1C74J
ISIN DE000A1C74J0

Uninstitutional Multi Asset FK
WKN A2H872
ISIN DE000A2H8729

Jahresbericht
01.10.2022 - 30.09.2023

Russischer Rubel	RUB	102,895900 = 1 Euro (EUR)
Schwedische Krone	SEK	11,499900 = 1 Euro (EUR)
Schweizer Franken	CHF	0,968200 = 1 Euro (EUR)
Singapur Dollar	SGD	1,444600 = 1 Euro (EUR)
Südafrikanischer Rand	ZAR	19,939500 = 1 Euro (EUR)
Südkoreanischer Won	KRW	1.428,263099 = 1 Euro (EUR)
Taiwan Dollar	TWD	34,167400 = 1 Euro (EUR)
Thailändischer Baht	THB	38,540000 = 1 Euro (EUR)
US Amerikanischer Dollar	USD	1,058600 = 1 Euro (EUR)

Marktschlüssel

A) Terminbörse	
EUX	EUREX, Frankfurt
B) OTC	Over the counter

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Volumen in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
------	---------------------	-----------------------------------	---------------------	--------------------------	-----------------------------

Investmentanteile

Gruppenfremde Investmentanteile

LU1135780176	Goldman Sachs Funds SICAV - GS Global Strategic Macro Bond Ptf	ANT		0,00	1.864,00
IE00BMF1KV26	IAM Investments ICAV - IAM EJP Alpha Opportunities	ANT		0,00	119,00
IE00BMF1KX40	IAM True Partner Volatility UCITS Fund	ANT		0,00	315,00
LU1998117540	Janus Henderson Global Equity Market Neutral Fund	ANT		0,00	20.504,00
IE00027YVYB7	MontLake UCITS - Cooper Creek Partners North America Long Short Equity UCITS	ANT		0,00	2.600,00
IE00BKFVY273	MontLake UCITS Platform ICAV - Invenomic US Equity Long/Short UCITS Fund	ANT		1.349,00	2.232,00

Derivate

(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

Terminkontrakte

Terminkontrakte auf Währung

Gekaufte Kontrakte

Basiswert(e) USD/JPY Devisenkurs	USD	13.932
----------------------------------	-----	--------

Verkaufte Kontrakte

Basiswert(e) JPY/EUR Devisenkurs	JPY	962.340
----------------------------------	-----	---------

Aktienindex-Terminkontrakte

Verkaufte Kontrakte

Basiswert(e) MSCI World Net EUR Index	EUR	12.961
Basiswert(e) MSCI World Net Index	USD	14.016

Devisenterminkontrakte (Verkauf)

Verkauf von Devisen auf Termin

AUD	EUR	3.849
CAD	EUR	6.175
CHF	EUR	5.302
CNH	EUR	1.937
DKK	EUR	1.465
GBP	EUR	7.581
HKD	EUR	11.414
JPY	EUR	10.987
MXN	EUR	891
SEK	EUR	1.646
THB	EUR	869
USD	EUR	258.637
ZAR	EUR	1.313

Uninstitutional Multi Asset

Uninstitutional Multi Asset
WKN A1C74J
ISIN DE000A1C74J0

Uninstitutional Multi Asset FK
WKN A2H872
ISIN DE000A2H8729

Jahresbericht
01.10.2022 - 30.09.2023

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Volumen in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
------	---------------------	-----------------------------	------------------	--------------------	-----------------------

Devisenterminkontrakte (Kauf)

Kauf von Devisen auf Termin

AUD	EUR	5.086		
CAD	EUR	8.285		
CHF	EUR	7.122		
CNH	EUR	2.720		
DKK	EUR	2.002		
GBP	EUR	10.413		
HKD	EUR	15.238		
JPY	EUR	14.446		
MXN	EUR	1.289		
SEK	EUR	2.199		
THB	EUR	1.157		
USD	EUR	330.876		
ZAR	EUR	1.797		

Devisenterminkontrakte mit Barausgleich

Kauf / Verkauf

BRL / USD	BRL	14.703		
INR / USD	INR	598.685		
KRW / USD	KRW	8.378.642		
TWD / USD	TWD	242.194		
USD / BRL	BRL	10.973		
USD / INR	USD	5.400		
USD / KRW	KRW	5.896.838		
USD / TWD	USD	5.500		

Wertpapier-Darlehen

(Geschäftsvolumen, bewertet auf Basis des bei Abschluss des Darlehensgeschäft vereinbarten Wertes):

Befristet

Basiswert(e)

0,000 % Bundesrepublik Deutschland Reg.S. v.20(2030)	EUR	5.193		
--	-----	-------	--	--

Sonstige Erläuterungen

Informationen über Transaktionen im Konzernverbund

Wertpapiergeschäfte werden grundsätzlich nur mit Kontrahenten getätigt, die durch das Fondsmanagement in eine Liste genehmigter Parteien aufgenommen wurden, deren Zusammensetzung fortlaufend überprüft wird. Dabei stehen Kriterien wie die Ausführungsqualität, die Höhe der Transaktionskosten, die Researchqualität und die Zuverlässigkeit bei der Abwicklung von Wertpapierhandelsgeschäften im Vordergrund. Darüber hinaus werden die jährlichen Geschäftsberichte der Kontrahenten eingesehen.

Der Anteil der Wertpapiertransaktionen, die im Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2022 bis 30. September 2023 für Rechnung der von der Union Investment Institutional GmbH verwalteten Publikumsfonds mit im Konzernverbund stehenden oder über wesentliche Beteiligungen verbundene Unternehmen ausgeführt wurden, betrug 0,70 Prozent. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 2.328.164,89 Euro.

Uninstitutional Multi Asset

Uninstitutional Multi Asset
WKN A1C74J
ISIN DE000A1C74J0

Uninstitutional Multi Asset FK
WKN A2H872
ISIN DE000A2H8729

Jahresbericht
01.10.2022 - 30.09.2023

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 113.483.766,93

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Citigroup Global Markets Europe AG, Frankfurt
Commerzbank AG, Frankfurt
Deutsche Bank AG, Frankfurt
DZ Bank AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank, Frankfurt
Goldman Sachs Bank Europe SE, Frankfurt
Morgan Stanley Europe SE, Frankfurt
NatWest Markets N.V., Amsterdam
Royal Bank of Canada (London Branch)
Société Générale S.A., Paris
UBS AG [London Branch]

Vorstehende Positionen können auch reine Finanzkommissionsgeschäfte über börsliche Derivate betreffen, die zumindest aus Sicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht bei der Wahrnehmung von Meldepflichten so berücksichtigt werden sollen, als seien sie Derivate.

		Kurswert
Gesamtbetrag der i.Z.m. Derivaten von Dritten gewährten Sicherheiten:	EUR	51.069,70
Davon:		
Bankguthaben	EUR	51.069,70
Schuldverschreibungen	EUR	0,00
Aktien	EUR	0,00
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)		100,46
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)		-1,13

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Investmentvermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Angaben nach dem qualifizierten Ansatz:

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

Gemäß § 10 Derivateverordnung wurden für das Investmentvermögen nachstehende potenzielle Risikobeträge für das Marktrisiko im Berichtszeitraum ermittelt.

Kleinster potenzieller Risikobetrag: 2,73 %
Größter potenzieller Risikobetrag: 4,23 %
Durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag: 3,56 %

Risikomodell, das gemäß § 10 Derivateverordnung verwendet wurde

- Monte-Carlo-Simulation

Parameter, die gemäß § 11 Derivateverordnung verwendet wurden

- Haltedauer: 10 Tage; Konfidenzniveau: 99%; historischer Beobachtungszeitraum: 1 Jahr (gleichgewichtet)

Im Berichtszeitraum erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage nach der Bruttomethode

166,54 %

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens

Gemäß der Derivateverordnung muss ein Investmentvermögen, das dem qualifizierten Ansatz unterliegt, ein derivatereis Vergleichsvermögen nach § 9 der Derivateverordnung zugeordnet werden, sofern die Grenzauslastung nach § 7 Absatz 1 der Derivateverordnung ermittelt wird. Die Zusammensetzung des Vergleichsvermögens muss den Anlagebedingungen und den Angaben des Verkaufsprospektes und des Basisinformationsblattes zu den Anlagezielen und der Anlagepolitik des Investmentvermögens entsprechen sowie die Anlagegrenzen des Kapitalanlagegesetzbuches mit Ausnahme der Ausstellergrenzen nach den §§ 206 und 207 des Kapitalanlagegesetzbuches einhalten.

Das Vergleichsvermögen setzt sich folgendermaßen zusammen

30% MSCI WORLD / 15% JPCash ECU 3M / 10% ICE BofA EUR Gov ex GR IE IT PT ES (NCLR) / 10% ICE BofA ER00 / 7,5% ICE BofA GOQJ / 5% JPM EMBIG Div NO CCC / 5% MSCI EM / 5% ICE BofA HEAG / 5% ICE BofA EGLR / 2,5% MOTP3154 / 2,5% MOTP3156 / 2,5% MOTP3155

Das durch Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäfte erzielte Exposure EUR 332.756,00

Die Vertragspartner der Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäfte

Barclays Bank Ireland PLC, Dublin

		Kurswert
Gesamtbetrag der bei Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften von Dritten gewährten Sicherheiten:	EUR	361.767,35
Davon:		
Bankguthaben	EUR	0,00
Schuldverschreibungen	EUR	361.767,35
Aktien	EUR	0,00

Uninstitutional Multi Asset

Uninstitutional Multi Asset
WKN A1C74J
ISIN DE000A1C74J0

Uninstitutional Multi Asset FK
WKN A2H872
ISIN DE000A2H8729

Jahresbericht
01.10.2022 - 30.09.2023

Zusätzliche Angaben zu entgegengenommenen Sicherheiten bei Derivaten

Emittenten oder Garanten, deren Sicherheiten mehr als 20% des Wertes des Fonds ausgemacht haben:

n.a.

Erträge aus Wertpapier-Darlehen inklusive der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren inkl. Ertragsausgleich Uninstitutional Multi Asset	EUR	1.549,42
Erträge aus Wertpapier-Darlehen inklusive der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren inkl. Ertragsausgleich Uninstitutional Multi Asset FK	EUR	1.423,00
Erträge aus Pensionsgeschäften inklusive der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren inkl. Ertragsausgleich Uninstitutional Multi Asset	EUR	0,00
Erträge aus Pensionsgeschäften inklusive der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren inkl. Ertragsausgleich Uninstitutional Multi Asset FK	EUR	0,00

Angaben zu § 35 Abs. 3 Nr. 6 Derivateverordnung

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft tätigt Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäfte häufig selbst, in bestimmten Fällen ist die Union Investment Privatfonds GmbH zur weisungsgebundenen Durchführung von Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften eingebunden.

Angaben zu § 35 Abs. 3 Nr. 7 Derivateverordnung

Die Union Investment Privatfonds GmbH ist ein Schwesterunternehmen der Kapitalverwaltungsgesellschaft und mit der Verwahrstelle verbunden.

Sonstige Angaben

Anteilwert Uninstitutional Multi Asset	EUR	120,74
Umlaufende Anteile Uninstitutional Multi Asset	STK	883.657,700
Anteilwert Uninstitutional Multi Asset FK	EUR	104,66
Umlaufende Anteile Uninstitutional Multi Asset FK	STK	934.281,582

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Soweit ein Vermögensgegenstand an mehreren Märkten gehandelt wurde, war grundsätzlich der letzte verfügbare handelbare Kurs des Marktes mit der höchsten Liquidität maßgeblich. Für Vermögensgegenstände, für welche kein handelbarer Kurs ermittelt werden konnte, wurde der von dem Emittenten des betreffenden Vermögensgegenstandes oder einem Kontrahenten oder sonstigen Dritten ermittelte und mitgeteilte Verkehrswert verwendet, sofern dieser Wert mit einer zweiten verlässlichen und aktuellen Preisquelle validiert werden konnte. Die dabei zugrunde gelegten Regularien wurden dokumentiert.

Für Vermögensgegenstände, für welche kein handelbarer Kurs ermittelt werden konnte und für die auch nicht mindestens zwei verlässliche und aktuelle Preisquellen ermittelt werden konnten, wurden die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich nach sorgfältiger Einschätzung und geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergaben. Unter dem Verkehrswert ist dabei der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern getauscht werden könnte. Die dabei zum Einsatz kommenden Bewertungsverfahren wurden ausführlich dokumentiert und werden in regelmäßigen Abständen auf ihre Angemessenheit überprüft.

Anteile an inländischen Investmentvermögen, EG-Investmentanteile und ausländische Investmentanteile werden mit ihrem letzten festgestellten Rücknahmepreis oder bei ETFs mit dem aktuellen Börsenkurs bewertet. Bankguthaben werden zum Nennwert und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Festgelder werden zum Nennwert bewertet und sonstige Vermögensgegenstände zu ihrem Markt- bzw. Nennwert.

Für Unternehmensbeteiligungen wird zum Zeitpunkt des Erwerbs als Verkehrswert der Kaufpreis einschließlich der Anschaffungsnebenkosten angesetzt. Der Verkehrswert von Unternehmensbeteiligungen wird spätestens nach Ablauf von zwölf Monaten nach Erwerb bzw. nach der letzten Bewertung auf Grundlage der von den Gesellschaften oder Dritten nach gängigen Bewertungsverfahren ermittelten Unternehmenswerte beurteilt und erneut ermittelt.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Investmentvermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Investmentvermögens aus; sie ist als Prozentsatz auszuweisen.

Gesamtkostenquote Uninstitutional Multi Asset	0,88 %
Gesamtkostenquote Uninstitutional Multi Asset FK	1,36 %

Die Gesamtkostenquote stellt eine einzige Zahl dar, die auf den Zahlen des Berichtszeitraums vom 01.10.2022 bis 30.09.2023 basiert. Sie umfasst - gemäß EU-Verordnung Nr. 583/2010 sowie § 166 Abs. 5 KAGB - sämtliche vom Investmentvermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Investmentvermögens. Die Gesamtkostenquote enthält nicht die Transaktionskosten. Sie kann von Jahr zu Jahr schwanken.

Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes Uninstitutional Multi Asset ¹⁾ 0,00 %

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen inkl. Ertragsausgleich Uninstitutional Multi Asset	EUR	-133.052,83
Davon für die Kapitalverwaltungsgesellschaft		0,00 %
Davon für die Verwahrstelle		55,41 %
Davon für Dritte		90,02 %

Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes Uninstitutional Multi Asset FK ¹⁾ 0,00 %

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen inkl. Ertragsausgleich Uninstitutional Multi Asset FK	EUR	-122.168,20
Davon für die Kapitalverwaltungsgesellschaft		0,00 %
Davon für die Verwahrstelle		55,41 %
Davon für Dritte		90,02 %

UnInstitutional Multi Asset

UnInstitutional Multi Asset
WKN A1C74J
ISIN DE000A1C74J0

UnInstitutional Multi Asset FK
WKN A2H872
ISIN DE000A2H8729

Jahresbericht
01.10.2022 - 30.09.2023

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft erhält keine Rückvergütungen der aus dem Investmentvermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandsersatzungen.

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Investmentvermögen an sie geleisteten Vergütung.

Ausgabeauf- und Rücknahmeabschläge, die dem Investmentvermögen für den Erwerb und die Rücknahme von Investmentanteilen berechnet wurden:

Für die Investmentanteile wurde dem Investmentvermögen K E I N Ausgabeaufschlag/Rücknahmeabschlag in Rechnung gestellt.

Verwaltungsvergütungssatz für im Investmentvermögen gehaltene Investmentanteile

DE000A0M80N0 UniGlobal I (0,70 %)
DE000A2H9AX8 UniNachhaltig Aktien Global I (1,20 %)
DE000A2QFXQ7 UniGlobal -net- FVV (0,70 %) ²⁾
DE0005326599 UnInstitutional Premium Corporate Bonds (0,35 %) ²⁾
DE0009757732 UnInstitutional EM Bonds Spezial (0,65 %)
DE0009757831 UniEuroRenta HighYield (0,90 %) ²⁾
FR0013415999 Syquant Capital - Helium Opportunités (0,65 %)
IE00BF199699 GMO Investments ICAV - GMO Equity Dislocation Investment Fund (0,20 %)
IE00BJ5JPH63 iShares J.P. Morgan USD EM Bond UCITS ETF (n.a.)
IE00BKFYV273 MontLake UCITS Platform ICAV - Invenomic US Equity Long/Short UCITS Fund (0,75 %)
IE00BKPSV56 Hedge Invest International Funds - HI Numen Credit Fund (0,20 %)
IE00BK77QN81 MAN Funds VI PLC - Man GLG European Equity Alternative (0,79 %)
IE00BLKGX613 MAN Funds VI PLC - Man Glg Innovation Equity Alternative (0,85 %)
IE00BMF1KV26 IAM Investments ICAV - IAM EJF Alpha Opportunités (0,60 %)
IE00BMF1KX40 IAM True Partner Volatility UCITS Fund (0,60 %)
IE00BMW96F54 Man Funds VI plc - Man GLG Event Driven Alternative (1,00 %)
IE00BM9TJH10 Lazard Rathmore Alternative Fund (0,70 %)
IE00BNG25W89 MAN Funds VI PLC-Man Glg Convertible Arbitrage Alternative (1,00 %)
IE00B3LJVG97 MAN Funds VI PLC - Man GLG Alpha Select Alternative (0,75 %)
IE00B59P9M57 GAM Star Global Rates (1,00 %)
IE000PG3ZH79 MontLake UCITS - Cooper Creek Partners North America Long Short Equity UCITS (0,75 %)
IE000QI54GR7 MontLake UCITS Platform ICAV - Invenomic US Equity Long/Short UCITS Fund (0,75 %)
IE000Z7YVYB7 MontLake UCITS - Cooper Creek Partners North America Long Short Equity UCITS (0,75 %)
LU0115904467 UniEM Global A (1,55 %) ²⁾
LU0117073196 UniEuroRenta Corporates M (0,40 %) ²⁾
LU0149266669 UniEuroRenta EmergingMarkets (0,90 %) ²⁾
LU0220302995 UnInstitutional High Yield Bonds (0,60 %) ²⁾
LU0249047092 Commodities-Invest (0,80 %)
LU0478205379 Xtrackers II EUR Corporate Bond UCITS ETF (0,10 %)
LU0575255335 Assenagon Alpha Volatility (0,80 %)
LU0784437740 BPI Global Investments Fund - BPI Alternative Iberian Equities Long short Fund (1,50 %)
LU0966752916 Janus Henderson Fund - Absolute Return Fund (0,75 %)
LU1063708694 Bousard & Gavaudan SICAV - Absolute Return (1,00 %)
LU1103259088 AQR UCITS Funds - Style Premia UCITS Fund (0,50 %)
LU1120874786 Amundi Funds - Volatility World (0,80 %)
LU1135780176 Goldman Sachs Funds SICAV - GS Global Strategic Macro Bond Ptf (0,50 %)
LU1331972494 Eleva UCITS Fund - Eleva Absolute Return Europe Fund (1,00 %)
LU1337225053 BlueBay Global Sovereign Opportunities Fund (0,95 %)
LU1348768752 UnInstitutional Basic Emerging Markets (0,60 %)
LU1382784764 BlackRock Strategic Funds - Global Event Driven Fund (1,00 %)
LU1672071385 UnInstitutional European Bonds: Governments Peripherie (0,32 %)
LU1733196908 Exane Funds 1 - Exane Integrale Fund (1,00 %)
LU1861219290 BSF Emerging Companies Absolute Return Fund (1,00 %)
LU1966110618 UnInstitutional Equities Market Neutral (0,60 %) ²⁾
LU1998117540 Janus Henderson Global Equity Market Neutral Fund (1,40 %)
LU2049314532 Schroder GAIA Helix (0,60 %)
LU2178865460 DNB Fund - TMT Long Short Equities (0,50 %)
LU2214765815 Coremont Investment Fund - Landseeram European Equity Focus Long/Short Fund (0,50 %)
LU2331752936 DMS-Velox Fund (1,00 %)
LU2339207545 Lumyna - Sandbar Global Equity Market Neutral UCITS Fund (0,01 %)
LU2367657090 Lumyna-MW Systematic Alpha UCITS Fund (0,75 %)
LU2367663494 Lumyna - MW TOPS Environmental Focus Market Neutral UCITS Fund (0,75 %)
LU2367665515 Lumyna-MW TOPS Market Neutral UCITS Fund (0,75 %)
LU2380122288 UniThemen Defensiv A (0,60 %) ²⁾

Wesentliche sonstige Erträge inkl. Ertragsausgleich UnInstitutional Multi Asset ³⁾	EUR	0,00
Wesentliche sonstige Erträge inkl. Ertragsausgleich UnInstitutional Multi Asset FK ³⁾	EUR	0,00
Wesentliche sonstige Aufwendungen inkl. Ertragsausgleich UnInstitutional Multi Asset ³⁾	EUR	-133.052,83
Pauschalgebühr	EUR	-133.052,83
Wesentliche sonstige Aufwendungen inkl. Ertragsausgleich UnInstitutional Multi Asset FK ³⁾	EUR	-122.168,20
Pauschalgebühr	EUR	-122.168,20
Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände):	EUR	38.574,40

Angaben gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung (§ 134c Abs. 4 Nr. 3 AktG)
Wir sind überzeugt, dass die Nachhaltigkeit langfristig einen wesentlichen Einfluss auf die Wertentwicklung des Unternehmens haben kann. Unternehmen mit defizitären Nachhaltigkeitsstandards sind deutlich anfälliger für Reputationsrisiken, Regulierungsrisiken, Ereignisrisiken und Klagerisiken. Aspekte im Bereich ESG (Environmental, Social and Governance) können erhebliche Auswirkungen auf das operative Geschäft, auf den Marken- bzw. Unternehmenswert und auf das Fortbestehen der Unternehmung haben und sind somit wichtiger Bestandteil unseres Investmentprozesses. Insbesondere die Transformation eines Unternehmens hat bei uns einen hohen Stellenwert. Es gibt Unternehmen, bei denen für uns als nachhaltiger Investor keine

Uninstitutional Multi Asset

Uninstitutional Multi Asset
WKN A1C74J
ISIN DE000A1C74J0

Uninstitutional Multi Asset FK
WKN A2H872
ISIN DE000A2H8729

Jahresbericht
01.10.2022 - 30.09.2023

Perspektiven erkennbar sind, die entweder ihr Geschäftsmodell nicht an nachhaltige Mindeststandards anpassen können oder wollen. Diese Unternehmen sind für uns als Investor schlicht uninteressant. Es gibt aber auch Unternehmen, die sich auf den Weg gemacht haben, um mit Blick auf Nachhaltigkeitskriterien besser zu werden oder ihr Geschäftsmodell anzupassen. Es ist für uns essenziell, auf diese Unternehmen zu setzen, die sich verbessern möchten, und sie durch Engagement auf diesem Weg zu begleiten.

Für die Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung des Investments bei der Anlageentscheidung werden neben dem Geschäftsmodell der Zielgesellschaft insbesondere deren Geschäftsberichte und Finanzkennzahlen sowie sonstige Meldungen herangezogen, die Informationen zu finanziellen und nicht finanziellen Leistungen der Gesellschaft enthalten. Diese Kriterien werden in unserem Portfoliomanagement fortlaufend überwacht. Darüber hinaus berücksichtigt Union Investment im Interesse ihrer Kunden bei der Anlageentscheidung die gültigen BVI-Wohlverhaltensregeln und den Corporate Governance Kodex. Diese Richtlinien finden Anwendung in sämtlichen Fonds, bei denen Union Investment die vollständige Wertschöpfungskette im Investmentprozess verantwortet.

Angaben zum Einsatz von Stimmrechtsberatern (§ 134c Abs. 4 Nr. 4 AktG)

Den Einsatz von Stimmrechtsberatern beschreibt die Gesellschaft in den Abstimmungsrichtlinien (Proxy Voting Policy), welche unter folgendem Link zu finden ist: <https://institutional.union-investment.de/startseite-de/Ueber-uns/Richtlinien.html>.

Angaben zur Handhabung von Wertpapierleihe (§ 134c Abs. 4 Nr. 5 AktG)

Die Handhabung der Wertpapierleihe im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften erfolgt gemäß den gesetzlichen Vorschriften nach §§200 ff. KAGB.

Angaben zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausübung von Aktionärsrechten (§134c Abs. 4 Nr. 5 AktG)

Den Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung beschreibt die Gesellschaft im Abschnitt 7 der Union Investment Engagement Policy, welche unter folgendem Link zu finden ist: <https://institutional.union-investment.de/startseite-de/Ueber-uns/Richtlinien.html>.

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Beschreibung der Berechnung der Vergütungselemente

Alle Mitarbeiter:

Die Vergütung setzt sich aus folgenden Bestandteilen zusammen:

- 1) Fixe Vergütungen: Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr gezahlten monatlichen Grundgehälter sowie des 13. Tarifgehaltes.
- 2) Variable Vergütungen: Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr gezahlten variablen Vergütungsbestandteile. Hierunter fallen die variable Leistungsvergütung sowie Sonderzahlungen aufgrund des Geschäftsergebnisses.

Risk-Taker:

Die Gesamtvergütung für Risk-Taker setzt sich aus folgenden Bestandteilen zusammen:

- 1) Grundgehalt: Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr gezahlten monatlichen Grundgehälter.
 - 2) Variable Vergütungen Risk-Taker: Die Risk-Taker erhalten neben dem Grundgehalt eine variable Vergütung nach dem "Risk-Taker Modell"
- Basis für die Berechnung des Modells ist ein Zielbonus, welcher jährlich neu festgelegt wird. Dieser wird mit dem erreichten Zielerreichungsgrad multipliziert. Der Zielerreichungsgrad generiert sich aus mehrjährigen Kennzahlen, bei denen sowohl das Gesamtergebnis der Union Investment Gruppe (UIG), aber auch die Segmentergebnisse der UIG und die individuelle Leistung des Risk-Taker mit einfließen.

Das Vergütungsmodell beinhaltet einen mehrjährigen Bemessungszeitraum in die Vergangenheit sowie eine zeitverzögerte Auszahlung der variablen Vergütung auf mehrere, mindestens aber drei Jahre. Ein Teil dieser zeitverzögerten Auszahlung ist mit einer Wertentwicklung hinterlegt, welche sich am Unternehmenserfolg bemisst. Ziel dieses Vergütungsmodells ist es, die Risikobereitschaft zu reduzieren, in dem sowohl in die Vergangenheit als auch in die Zukunft langfristige Zeiträume für die Bemessung bzw. Auszahlung einfließen.

Die Gesamtvergütung setzt sich demnach additiv aus dem Grundgehalt und der variablen Vergütung zusammen.

Eine jährliche Überprüfung der Vergütungspolitik wurde durch den Vergütungsausschuss vorgenommen. Außerdem wurde im Rahmen einer zentralen internen Überprüfung festgestellt, dass die Vergütungsvorschriften und -verfahren umgesetzt wurden. Es wurden keine Unregelmäßigkeiten festgestellt.

Es gab keine wesentlichen Änderungen der Vergütungssysteme.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr von der Kapitalverwaltungsgesellschaft gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	59.300.000,00
Davon feste Vergütung	EUR	36.500.000,00
Davon variable Vergütung ⁴⁾	EUR	22.800.000,00
Zahl der Mitarbeiter der Kapitalverwaltungsgesellschaft		366
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütung	EUR	0,00
Vergütung gem §101 Abs. 4 KAGB		
Gesamtvergütung	EUR	7.400.000,00
davon Geschäftsleiter	EUR	3.300.000,00
davon andere Risk-Taker	EUR	3.500.000,00
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen ⁵⁾	EUR	0,00
davon Mitarbeiter mit Gesamtvergütung in gleicher Einkommensstufe wie Geschäftsleiter und Risk-Taker	EUR	600.000,00

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens.

Das Auslagerungsunternehmen hat folgende Informationen veröffentlicht bzw. mitgeteilt:

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	29.600.000,00
davon feste Vergütung	EUR	23.300.000,00
davon variable Vergütung	EUR	6.300.000,00
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0,00
Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens		318

Angabe gemäß Verordnung (EU) 2020/852 über die Einrichtung eines Rahmens zur Erleichterung nachhaltiger Investitionen („Taxonomie-Verordnung“)

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

- 1) Der prozentuale Ausweis kann von anderen Informations-Dokumenten innerhalb der Union Investment Gruppe abweichen.
- 2) Für diesen Investmentanteil kann eventuell eine erfolgsabhängige Vergütung berechnet werden.
- 3) Wesentliche sonstige Erträge (und sonstige Aufwendungen) i.S.v. § 16 Abs. 1 Nr. 3 Buchst. e) KARBV sind solche Erträge (Aufwendungen), die mindestens 20 % der Position "sonstige" Erträge ("sonstige" Aufwendungen) ausmachen und die "sonstige" Erträge ("sonstige" Aufwendungen) 10 % der Erträge (Aufwendungen) übersteigen.
- 4) Die variable Vergütung bezieht sich auf Zahlungen, die im Jahr 2022 geflossen sind.
- 5) Die Kontrollfunktionen sind an die Union Asset Management Holding AG ausgelagert.

Uninstitutional Multi Asset

Uninstitutional Multi Asset
WKN A1C74J
ISIN DE000A1C74J0

Uninstitutional Multi Asset FK
WKN A2H872
ISIN DE000A2H8729

Jahresbericht
01.10.2022 - 30.09.2023

Zusätzliche Anhangangaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

	Wertpapier-Darlehen	Pensionsgeschäfte	Total Return Swaps
Verwendete Vermögensgegenstände			
absolut	332.756,00	n.a.	n.a.
in % des Fondsvermögen	0,16 %	n.a.	n.a.
Zehn größte Gegenparteien ¹⁾			
1. Name	Barclays Bank Ireland PLC	n.a.	n.a.
1. Bruttovolumen offene Geschäfte	332.756,00	n.a.	n.a.
1. Sitzstaat	Irland	n.a.	n.a.
Art(en) von Abwicklung und Clearing (z.B. zweiseitig, dreiseitig, Central Counterparty)			
	zweiseitig	n.a.	n.a.
Geschäfte gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)			
unter 1 Tag	n.a.	n.a.	n.a.
1 Tag bis 1 Woche (= 7 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
1 Woche bis 1 Monat (= 30 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
1 bis 3 Monate	n.a.	n.a.	n.a.
3 Monate bis 1 Jahr (= 365 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
über 1 Jahr	n.a.	n.a.	n.a.
unbefristet	332.756,00	n.a.	n.a.
Art(en) und Qualität(en) der erhaltenen Sicherheiten			
Arten	Schuldverschreibungen	n.a.	n.a.
Qualitäten ²⁾	AAA AA+ A BBB	n.a.	n.a.
Währung(en) der erhaltenen Sicherheiten			
	EUR	n.a.	n.a.
Sicherheiten gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)			
unter 1 Tag	n.a.	n.a.	n.a.
1 Tag bis 1 Woche (= 7 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
1 Woche bis 1 Monat (= 30 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
1 bis 3 Monate	n.a.	n.a.	n.a.
3 Monate bis 1 Jahr (= 365 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
über 1 Jahr	361.767,35	n.a.	n.a.
unbefristet	n.a.	n.a.	n.a.
Ertrags- und Kostenanteile inkl. Ertragsausgleich			
Ertragsanteil des Fonds			
absolut	2.972,42	n.a.	0,00
in % der Bruttoerträge	66,67 %	n.a.	n.a.
Kostenanteil des Fonds	1.485,93	n.a.	0,00
davon Kosten an Kapitalverwaltungsgesellschaft / Ertragsanteil der Kapitalverwaltungsgesellschaft			
absolut	1.485,93	n.a.	n.a.
in % der Bruttoerträge	33,33 %	n.a.	n.a.
davon Kosten an Dritte / Ertragsanteil Dritter			
absolut	0,00	n.a.	0,00
in % der Bruttoerträge	0,00 %	n.a.	n.a.
Erträge für den Fonds aus Wiederanlage von Barsicherheiten, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps (absoluter Betrag)			
			n.a.

Uninstitutional Multi Asset

Uninstitutional Multi Asset
WKN A1C74J
ISIN DE000A1C74J0

Uninstitutional Multi Asset FK
WKN A2H872
ISIN DE000A2H8729

Jahresbericht
01.10.2022 - 30.09.2023

Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps

Verleihte Wertpapiere in % aller verleihbaren Vermögensgegenstände des Fonds

0,16 %

Zehn größte Sicherheitenaussteller, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps³⁾

1. Name	Slowakische Republik
1. Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	121.803,19
2. Name	European Investment Bank (EIB)
2. Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	88.899,96
3. Name	Italien, Republik
3. Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	84.377,97
4. Name	Kreditanstalt für Wiederaufbau
4. Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	47.850,55
5. Name	Österreich, Republik
5. Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	18.835,68

Wiederangelegte Sicherheiten in % der empfangenen Sicherheiten, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps

keine wiederangelegten Sicherheiten;
gemäß Verkaufsprospekt ist bei Bankguthaben eine Wiederanlage zu 100% möglich

Verwahrer / Kontoführer von empfangenen Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps

Gesamtzahl Verwahrer / Kontoführer	1
1. Name	DZ Bank AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank
1. Verwahrter Betrag absolut	361.767,35

Verwahrt begebener Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps

In % aller begebenen Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps

gesonderte Konten / Depots	n.a.
Sammelkonten / Depots	n.a.
andere Konten / Depots	n.a.
Verwahrt bestimmt Empfänger	n.a.

- 1) Es werden nur die tatsächlichen Gegenparteien des Sondervermögens aufgelistet. Die Anzahl dieser Gegenparteien kann weniger als zehn betragen.
- 2) Es werden nur Vermögensgegenstände als Sicherheit genommen, die für das Sondervermögen nach Maßgabe des Kapitalanlagegesetzbuches erworben werden dürfen. Neben ggf. Bankguthaben handelt es sich um hochliquide Vermögensgegenstände, die an einem liquiden Markt mit transparenter Preisfeststellung gehandelt werden. Die gestellten Sicherheiten werden von Emittenten mit einer hohen Kreditqualität ausgegeben. Diese Sicherheiten sind in Bezug auf Länder, Märkte und Emittenten angemessen risikodiversifiziert. Weitere Informationen zu Sicherheitenanforderungen befinden sich in dem Verkaufsprospekt des Fonds/Teilfonds.
- 3) Es werden nur die tatsächlichen Sicherheitenaussteller des Sondervermögens aufgelistet. Die Anzahl dieser Sicherheitenaussteller kann weniger als zehn betragen.

- Geschäftsführung -

VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Union Investment Institutional GmbH, Frankfurt am Main

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht nach § 7 KARBV des Sondervermögens UniInstitutional Multi Asset – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2022 bis zum 30. September 2023, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. September 2023, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2022 bis zum 30. September 2023 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht nach § 7 KARBV in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Union Investment Institutional GmbH (im Folgenden die „Kapitalverwaltungsgesellschaft“) unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die Publikation "Jahresbericht" – ohne weitergehende Querverweise auf externe Informationen –, mit Ausnahme des geprüften Jahresberichts nach § 7 KARBV sowie unseres Vermerks.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlußfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht nach § 7 KARBV oder unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV

Die gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts nach § 7 KARBV zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet unter anderem, dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV die Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts nach § 7 KARBV getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht nach § 7 KARBV, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Kapitalverwaltungsgesellschaft abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Kapitalverwaltungsgesellschaft bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht nach § 7 KARBV aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts nach § 7 KARBV insgesamt einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, 15. Januar 2024

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Stefan Peetz
Wirtschaftsprüfer

ppa. Dinko Grgat
Wirtschaftsprüfer

Gesonderter Hinweis für betriebliche Anleger

Anpassung des Aktiengewinns wegen des EuGH-Urteils in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH und der Rechtsprechung des BFH zu § 40a KAGG

Der Europäische Gerichtshof (EuGH) hat in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH (C-377/07) entschieden, dass die Regelung im KStG für den Übergang vom Körperschaftsteuerlichen Anrechnungsverfahren zum Halbeinkünfteverfahren in 2001 europarechtswidrig ist. Das Verbot für Körperschaften, Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an ausländischen Gesellschaften nach § 8b Absatz 3 KStG steuerwirksam geltend zu machen, galt nach § 34 KStG bereits in 2001, während dies für Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an inländischen Gesellschaften erst in 2002 galt. Dies widerspricht nach Auffassung des EuGH der Kapitalverkehrsfreiheit.

Der Bundesfinanzhof (BFH) hat mit Urteil vom 28. Oktober 2009 (Az. I R 27/08) entschieden, dass die Rs. STEKO grundsätzlich Wirkungen auf die Fondsanlage entfaltet. Mit BMF-Schreiben vom 01.02.2011 „Anwendung des BFH-Urteils vom 28. Oktober 2009 - I R 27/08 beim Aktiengewinn ("STEKO-Rechtsprechung)“ hat die Finanzverwaltung insbesondere dargelegt, unter welchen Voraussetzungen nach ihrer Auffassung eine Anpassung eines Aktiengewinns aufgrund der Rs. STEKO möglich ist.

Der BFH hat zudem mit den Urteilen vom 25.6.2014 (I R 33/09) und 30.7.2014 (I R 74/12) im Nachgang zum Beschluss des Bundesverfassungsgerichts vom 17. Dezember 2013 (1 BvL 5/08, BGBl I 2014, 255) entschieden, dass Hinzurechnungen von negativen Aktiengewinnen aufgrund des § 40a KAGG i. d. F. des StSenkG vom 23. Oktober 2000 in den Jahren 2001 und 2002 nicht zu erfolgen hatten und dass steuerfreie positive Aktiengewinne nicht mit negativen Aktiengewinnen zu saldieren waren. Soweit also nicht bereits durch die STEKO-Rechtsprechung eine Anpassung des Anleger-Aktiengewinns erfolgt ist, kann ggf. nach der BFH-Rechtsprechung eine entsprechende Anpassung erfolgen. Die Finanzverwaltung hat sich hierzu bislang nicht geäußert.

Im Hinblick auf mögliche Maßnahmen aufgrund der BFH-Rechtsprechung empfehlen wir Anlegern mit Anteilen im Betriebsvermögen, einen Steuerberater zu konsultieren.

Nutzen Sie die Vorteile einer Wiederanlage Ihrer Erträge aus Investmentvermögen (Fonds) von Union Investment

Wiederanlage der Erträge im UnionDepot

Bei ausschüttenden Fonds von Union Investment erfolgt im UnionDepot automatisch eine Wiederanlage der Erträge (reduziert um die evtl. abgeführten Steuern). Am Ausschüttungstag werden die Erträge zum Anteilwert des jeweiligen Fonds ohne Ausgabeaufschlag wieder angelegt.

Wiederanlage des Steuerabzuges im UnionDepot

Auch die Höhe des Steuerabzuges aus einer Ausschüttung oder aus der Vorabpauschale kann zu denselben Konditionen wieder ins UnionDepot eingezahlt werden. Dies gilt jedoch nur bei ausschüttenden Fonds von Union Investment und ist innerhalb folgender Fristen möglich:

- bei Fonds von Union Investment mit Geschäftsjahresende am 30. September bis zum letzten Handelstag im Dezember desselben Jahres,
- bei Fonds von Union Investment mit Geschäftsjahresende am 31. März bis zum letzten Handelstag im Juni desselben Jahres.
- für die Vorabpauschale ist eine Wiederanlage innerhalb von sechs Wochen möglich.

Wiederanlage im Bankdepot

Bei ausschüttenden Fonds, deren Anteile im Depot einer (Dritt-)Bank verwahrt werden, werden die Erträge nicht automatisch wieder angelegt, sondern dem Anleger auf ein von ihm angegebenes Referenzkonto überwiesen. Bei Fonds mit Ausgabeaufschlag kann der Anleger die erhaltenen Erträge in der Regel innerhalb einer bestimmten Frist im Bankdepot vergünstigt wieder anlegen.

Inhaberanteilscheine („effektive Stücke“) sowie deren noch nicht fällige Gewinnanteilscheine wurden gemäß § 358 Abs. 3 S. 1 KAGB mit Ablauf des 31.12.2016 kraftlos. Die Rechte der hiervon betroffenen Anleger wurden statt dessen in einer Sammelurkunde verbrieft. Die Eigentümer der Anteilscheine wurden entsprechend ihrem Anteil am Fondsvermögen Miteigentümer an dieser Sammelurkunde. Sie können ihre kraftlosen Anteilscheine sowie dazu gehörige Kupons bei der Verwahrstelle des Fonds zur Gutschrift auf ein Depotkonto einreichen.

Kapitalverwaltungsgesellschaft

Union Investment Institutional GmbH
60329 Frankfurt am Main
Postfach 16 07 63
Telefon (069) 2567-0

LEI: 529900SOCBTAANLVAX66

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
EUR 9,100 Millionen

Eigenmittel:
EUR 93,445 Millionen

(Stand: 31. Dezember 2022)

Registergericht

Amtsgericht Frankfurt am Main HRB 11344

Aufsichtsrat

André Haagmann
Vorsitzender
(Mitglied des Vorstandes der
Union Asset Management Holding AG,
Frankfurt am Main)
Hans Joachim Reinke
Stv. Vorsitzender
(Vorsitzender des Vorstandes der
Union Asset Management Holding AG,
Frankfurt am Main)
Klaus Peter Sträßer
(unabhängiges Mitglied des Aufsichtsrates
gemäß § 18 Absatz 3 KAGB)

Geschäftsführer

Klaus Bollmann
Thomas Bossert
Nicolas Freyer
Bernhard Kraus
Harald Rieger
Leif Schönstedt

Angaben über außerhalb der Gesellschaft ausgeübte Hauptfunktionen der Aufsichtsräte und Geschäftsführer

André Haagmann ist Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Real Estate GmbH und der Union Investment Institutional Property GmbH sowie Mitglied des Board of Directors BEA Union Investment Management Ltd., Hong Kong.

Hans Joachim Reinke ist Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Privatfonds GmbH und stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Real Estate GmbH.

Klaus Bollmann ist stellvertretender Vorsitzender des Verwaltungsrates der Quoniam Funds Selection SICAV.

Gesellschafter

Union Asset Management Holding AG,
Frankfurt am Main

Verwahrstelle

DZ BANK AG
Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank
Platz der Republik
60265 Frankfurt am Main
Sitz: Frankfurt am Main

gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
EUR 4.926 Millionen

Eigenmittel:
EUR 20.953 Millionen

(Stand: 31. Dezember 2022)

Ergänzende Angaben für den Vertrieb von Anteilen des Fonds in Österreich: Einrichtung gemäß Artikel 92 Abs. 1 Buchstabe a), b), d) und e) der Richtlinie 2009/65/EG (OGAW) - Vertriebs- und Zahlstelle:

VOLKSBANK WIEN AG
Dietrichgasse 25
A-1030 Wien
E-Mail: filialen@volksbankwien.at

Bei der VOLKSBANK WIEN AG sind der Verkaufsprospekt mit den Anlagebedingungen und dem Basisinformationsblatt („BIB“), die Jahres- und Halbjahresberichte sowie die Ausgabe- und Rücknahmepreise zu diesem Fonds erhältlich und sonstige Angaben und Unterlagen einsehbar.

Ferner wird die VOLKSBANK WIEN AG für die Anteilinhaber bestimmte Zahlungen an diese weiterleiten und die Zeichnungen und Rücknahme von Anteilen abwickeln, sobald ihr entsprechende Zeichnungs- und Rücknahmeaufträge vorgelegt werden.

Sämtliche der aktuell zum Vertrieb in Österreich zugelassenen und durch die Union Investment Privatfonds GmbH verwalteten Fonds sind auf der unter www.unioninvestment.com abrufbaren und für in Österreich ansässige Anteilhaber bestimmten Homepage von Union Investment einsehbar.

Wichtige Mitteilungen an die Anteilhaber werden durch das Investmentfondsgesetz 2011 angeordneten Fällen auf der elektronischen Verlautbarungs- und Informationsplattform des Bundes (EVI) sowie darüber hinaus auch auf der unter www.union-investment.com abrufbaren und für in Österreich ansässige Anteilhaber bestimmten Homepage veröffentlicht.

Einrichtung gemäß Artikel 92 Abs. 1 Buchstabe c) und f) der Richtlinie 2009/65/EG (OGAW) - Kontaktstelle für die Kommunikation mit den zuständigen Behörden:

Union Investment Privatfonds GmbH
Weißfrauenstraße 7
60311 Frankfurt am Main

Die Informationen zum Zugang zu Verfahren und Vorkehrungen zur Wahrnehmung von Anlegerrechten aus Anlagen in diesen Fonds werden ebenfalls seitens der Union Investment Privatfonds GmbH zur Verfügung gestellt.

Abschluss- und Wirtschaftsprüfer

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Friedrich-Ebert-Anlage 35-37
60327 Frankfurt am Main

Stand 30. September 2023,
soweit nicht anders angegeben

Informationen für Anleger in der Schweiz

1. Vertreter

Vertreter in der Schweiz ist IPConcept (Schweiz) AG, Münsterhof 12, Postfach, CH-8022 Zürich.

2. Zahlstelle

Zahlstelle in der Schweiz ist DZ PRIVATBANK (Schweiz) AG, Münsterhof 12, Postfach, CH-8022 Zürich.

3. Bezugsort der massgeblichen Dokumente

Der Prospekt und die Basisinformationsblätter, Statuten oder Anlagebedingungen sowie der Jahres- und Halbjahresbericht können kostenlos beim Vertreter bezogen werden.

4. Publikationen

1. Die ausländische kollektive Kapitalanlage betreffende Publikationen erfolgen in der Schweiz auf der Homepage der fundinfo AG (www.fundinfo.com).

2. Die Ausgabe- und Rücknahmepreise bzw. der Nettoinventarwert mit dem Hinweis „exklusive Kommissionen“ aller Anteilsklassen werden bei jeder Ausgabe und Rücknahme von Anteilen auf der Homepage der fundinfo AG (www.fundinfo.com) publiziert. Die Preise werden täglich ausser Samstag und Sonntag veröffentlicht.

5. Zahlung von Retrozessionen und Rabatten

1. Die Verwaltungsgesellschaft sowie deren Beauftragte können Retrozessionen zur Entschädigung der Vertriebstätigkeit von Fondsanteilen in der Schweiz bezahlen. Mit dieser Entschädigung können insbesondere folgende Dienstleistungen abgegolten werden:

- das Anbieten von Fondsanteilen der ausländischen kollektiven Kapitalanlage in der Schweiz sowie die damit einhergehende Beratungs- und Betreuungstätigkeit gegenüber Anlegern unter Berücksichtigung der bestehenden gesetzlichen Verpflichtungen im Rahmen der jeweils zulässigen Vertriebsstruktur in der Schweiz;

- das Werben für die ausländische kollektive Kapitalanlage in der Schweiz durch Aufnahme des Produkts in die Produktpalette des Vertreibers sowie das Werben unter Hinzuziehung von Dritten (z.B. Plattformen, Banken) unter Berücksichtigung der bestehenden gesetzlichen Verpflichtungen im Rahmen der jeweils zulässigen Vertriebsstruktur in der Schweiz.

Retrozessionen gelten nicht als Rabatte auch wenn sie ganz oder teilweise letztendlich an die Anleger weitergeleitet werden.

Die Offenlegung des Empfangs der Retrozessionen richtet sich nach den einschlägigen Bestimmungen des FIDLEG.

2. Die Verwaltungsgesellschaft und deren Beauftragte können im Vertrieb in der Schweiz Rabatte auf Verlangen direkt an Anleger bezahlen. Rabatte dienen dazu, die auf die betreffenden Anleger entfallenden Gebühren oder Kosten zu reduzieren. Rabatte sind zulässig, sofern sie

- aus Gebühren der Verwaltungsgesellschaft bezahlt werden und somit das Fondsvermögen nicht zusätzlich belasten;

- aufgrund von objektiven Kriterien gewährt werden;

- sämtlichen Anlegern, welche die objektiven Kriterien erfüllen und Rabatte verlangen, unter gleichen zeitlichen Voraussetzungen im gleichen Umfang gewährt werden.

Die objektiven Kriterien zur Gewährung von Rabatten durch die Verwaltungsgesellschaft sind:

- Das vom Anleger gezeichnete Volumen bzw. das von ihm gehaltene Gesamtvolumen in der kollektiven Kapitalanlage oder gegebenenfalls in der Produktpalette des Promoters;

- die Höhe der vom Anleger generierten Gebühren;

- das vom Anleger praktizierte Anlageverhalten (z.B. erwartete Anlagedauer);

- die Unterstützungsbereitschaft des Anlegers in der Lancierungsphase einer kollektiven Kapitalanlage.

Auf Anfrage des Anlegers legt die Verwaltungsgesellschaft die entsprechende Höhe der Rabatte kostenlos offen.

6. Erfüllungsort und Gerichtsstand

Für die in der Schweiz angebotenen Anteile ist der Erfüllungsort am Sitz des Vertreters. Der Gerichtsstand liegt am Sitz des Vertreters oder am Sitz oder Wohnsitz des Anlegers.

TER: Gesamtkostenquote in Prozent

Nach AMAS-Richtlinie zur Berechnung und Offenlegung der Total Expense Ratio (TER) von kollektiven Kapitalanlagen vom 16. Mai 2008 (Fassung vom 5. August 2021)

Fonds	Anteilklasse	TER in %	
		01.10.2022 - 30.09.2023 ohne erfolgsabhängige Verwaltungsvergütung	01.10.2022 - 30.09.2023 inkl. erfolgsabhängige Verwaltungsvergütung
Uninstitutional Multi Asset	Uninstitutional Multi Asset	0,85	-
Uninstitutional Multi Asset	Uninstitutional Multi Asset FK	1,33	-

Diese Kennziffer drückt die Gesamtheit derjenigen Kommissionen und Kosten, die laufend dem Fondsvermögen belastet werden (Betriebsaufwand), retrospektiv in einem %-Satz des Fondsvermögens aus und ist nach der folgenden Formel berechnet:

$$\text{TER \%} = \frac{\text{Total Betriebsaufwand in RE}^*}{\text{Durchschnittliches Fondsvermögen in RE}^*} * 100$$

* RE = Einheiten in Rechnungswährung der Fonds

Union Investment Privatfonds GmbH
Weißfrauenstraße 7
60311 Frankfurt am Main
Telefon 069 2567-7652
Telefax 069 2567-2570
E-Mail: institutional@union-investment.de
[Besuchen Sie unsere Webseite:
institutional.union-investment.de](http://institutional.union-investment.de)